
ERGEBNISSE DES PROJEKTS ZUM MONITORING PRO-RUSSISCHER SOZIALER NETZWERKE IN DEUTSCHLAND

Zusammenfassung

Im vorliegenden Bericht fasst die Monitoringgruppe für die russische Informationskampagne in Deutschland die wichtigsten Schlussfolgerungen aus ihrer sechsmonatigen Beobachtung zusammen. Der Bericht beginnt mit einer Darstellung der Quellenauswahl und der Methodik zur Beobachtung pro-russischer deutsch- und russischsprachiger Gruppen in sozialen Netzwerken. Anschließend werden die wichtigsten identifizierten Taktiken der russischen Propaganda in Deutschland dargelegt: Verschiebungstaktiken und Nutzung von Expertenmeinungen zur Legitimierung des Regimes und politischer Entscheidungen der russischen Führung; Verspottung; Kontrastierung, sowie Spiegelung. Anschließend werden die wichtigsten identifizierten Trends und Ziele der russischen Informationskampagne in Deutschland betrachtet: Destabilisierung der Innenpolitik in Deutschland, Mobilisierung der russischsprachigen Bevölkerung, Konstruktion und Verbreitung antiamerikanischer Propaganda sowie Nutzung von Framing in der Berichterstattung über den Krieg in der Ukraine und den israelisch-palästinensischen Konflikt. Eine Reihe von identifizierten Fake News, die in sozialen Netzwerken am weitesten verbreitet wurden, werden zur Illustration der Trends und Ziele der russischen Informationskampagne in Deutschland verwendet. Der Bericht endet mit einer Diskussion über potenzielle Methoden zur Bekämpfung der russischen Informationskampagne in Deutschland.

Kontext

Autoritäre Regime sind dafür bekannt, digitale Technologien und das Internet zur Überwachung und Unterdrückung von Protesten sowie zur Manipulation der inländischen und ausländischen Öffentlichkeit zu nutzen.¹ Russland gehört neben China zu den Vorreitern im Bereich des „digitalen Autoritarismus“.² Das russische Regime setzt stark auf die Manipulation von Informationen durch die Verbreitung von Desinformation und Fake News.

Die Forscher Christopher Paul und Miriam Matthews haben das moderne russische Propagandamodell als „fließend“ definiert, was bedeutet, dass die russische Informationskampagne eine große Anzahl von Nachrichten über mehrere Quellen/Gruppen in den sozialen Netzwerken verbreitet, um ihre Ziele zu erreichen. Somit „unterhält, verwirrt und unterdrückt die russische Propaganda gleichzeitig ihr Publikum“. Dabei ist die russische Informationskampagne reaktiv, oft repetitiv, jedoch nicht unbedingt konsequent oder logisch.³

¹ Polyakova, Alina, and Chris Meserole. "Exporting digital authoritarianism: The Russian and Chinese models." *Policy Brief, Democracy and Disorder Series* (2019): 1-22.

² Codreanu, Claudiu Mihai. "Using and Exporting Digital Authoritarianism: Challenging both Cyberspace and Democracies." *Europolicy-Continuity and Change in European Governance* 16, no. 1 (2022): 39-65.

³ Paul, Christopher, and Miriam Matthews. "The Russian "firehose of falsehood" propaganda model." *Rand Corporation* 2, no. 7 (2016): 1-10.

Das Formen eines „Weltbildes“, anhand dessen die Menschen Ereignisse interpretieren, ist ein wichtiger Bestandteil der russischen Propaganda. Diese ist nicht linear und beinhaltet eine Vielzahl von Narrativen, aus denen die Menschen dasjenige auswählen können, das ihren Ansichten am nächsten kommt. Ihr Ziel ist es auch, eine kollektive Identität zu formen, indem sie das Prinzip „Ich bin nicht allein, wir sind viele“ betont. Die russische Propaganda zeigt eine Anpassung an den Kontext, sie formt nicht, sondern verstärkt bestehende Ansichten im Rahmen russischer Narrative. Desinformationspraktiken, einschließlich der Erzeugung von „Informationslärm“ und der Verwendung von Postfakten, werden eingesetzt, um Informationen zu verbergen. Die Wiedergabe von Inhalten durch Medien und die Wiederholung derselben Informationen zielen darauf ab, die Wahrnehmung ihrer Verlässlichkeit zu formen. Das Ziel der Propaganda besteht nicht darin, die Leser zu überzeugen, sondern Misstrauen gegenüber allen Medienressourcen und politischen Institutionen zu schüren.⁴

Unser Projekt basiert auf der Annahme, dass russische politische Eliten gezielt die in Deutschland verbreiteten Informationen manipulieren. Der Einfluss Russlands auf andere Länder und Versuche, auf innenpolitische Situationen und Wahlen Einfluss zu nehmen (einschließlich der US-Wahlen 2016⁵), sind seit langem bekannt, ebenso wie die Instrumente zur Verbreitung von Desinformation und Fake News durch russische Trollfabriken.⁶

Technologien zur Erstellung und Erkennung von Fake News

In Russland herrscht eine erhebliche Kontrolle über den Medienraum, was die Erstellung und Verbreitung von Fake News im Interesse des Staates fördert. Staatliche Ressourcen können für die Erzeugung von Desinformation eingesetzt werden. Spezialisierte Organisationen wie Trollfabriken sind imstande, Armeen von Bots einzusetzen, um Fake News in Online-Umgebungen⁷ massenhaft zu verbreiten. Dies kann den Eindruck einer breiten öffentlichen Unterstützung oder Ablehnung bestimmter Ereignisse erwecken. Der Staat kann auf Medien und Journalisten Einfluss nehmen, indem er beispielsweise Druck ausübt oder Desinformation verbreitet. Dies beeinflusst den Ton und den Inhalt von Nachrichten.

Die Technologien zur Erstellung und Erkennung von Fake News entwickeln sich ständig weiter, parallel zum Fortschritt technologischer Mittel und Algorithmen. Hier sind einige Aspekte aufgeführt, die mit der Erstellung und Erkennung von Fake News verbunden sind:

1. Künstliche Intelligenz (KI): Mit der Entwicklung der KI haben sich die Möglichkeiten zur Erstellung von Fake News erheblich erweitert. Generative Modelle wie GPT (Generative Pre-trained Transformer) können überzeugende Texte erstellen, die schwer von echten Nachrichten zu unterscheiden sind.

⁴ Mullaney, Samantha. "Everything Flows." *The Cyber Defense Review* 7, no. 4 (2022): 193–212.

⁵ Badawy, Adam, Emilio Ferrara, and Kristina Lerman. "Analyzing the digital traces of political manipulation: The 2016 Russian interference Twitter campaign." In *2018 IEEE/ACM international conference on advances in social networks analysis and mining (ASONAM)*, pp. 258–265. IEEE, 2018.

⁶ Zannettou, Savvas, Tristan Caulfield, William Setzer, Michael Sirivianos, Gianluca Stringhini, and Jeremy Blackburn. "Who let the trolls out? towards understanding state-sponsored trolls." In *Proceedings of the 10th acm conference on web science*, pp. 353–362. 2019.

⁷ Linvill, Darren L., and Patrick L. Warren. "Troll factories: Manufacturing specialized disinformation on Twitter." *Political Communication* 37, no. 4 (2020): 447–467.

2. Grafiktechnologien: Auch die Technologien zur Erstellung von gefälschten Bildern und Videos werden immer ausgefeilter. Deepfake-Technologien ermöglichen es, Gesichter in Videos leicht auszutauschen, was die Erstellung manipulierter Materialien möglich macht.
3. Bots und automatisierte Systeme: Mit Bots in sozialen Netzwerken und anderen Online-Plattformen können Fake News schnell verbreitet werden. Diese Bots können die Viralität von gefälschten Materialien erzeugen und verstärken.

Auswahl und Übersicht der Quellen

Unsere Monitoring-Gruppe analysierte von Juli bis Dezember 2023 russische Propaganda in sozialen Netzwerken auf Russisch und Deutsch. Für die Analyse wurde eine Stichprobe von 63 Quellen verwendet, die von Experten manuell nach Relevanzkriterien, dem Fehlen von Bots (als Indikator für echte Nutzeraktivität) und dem Grad der Mobilisierung der russischsprachigen Bevölkerung in Deutschland ausgewählt wurden.⁸ Alle Quellen waren in verschiedenen sozialen Netzwerken wie Telegram, VKontakte, TikTok, YouTube und Odnoklassniki vertreten. Die genaue Größe der Zielgruppe zu bewerten, ist eine schwierige Aufgabe – allein auf Telegram haben einige Kanäle mehr als 100.000 Abonnenten. Daher ist eine regelmäßige Überwachung und Analyse der Informationskampagne notwendig. Die Arbeit unseres Projekts hat die Grundlage für eine spätere tiefere und umfassendere Analyse des russischen Einflusses in Deutschland gelegt.

Der Schwerpunkt lag auf der Analyse von Telegram-Kanälen, die in den letzten Jahren zur führenden Plattform für Mobilisierungsaktivitäten in sozialen Netzwerken geworden sind.⁹ Seit dem Beginn der großangelegten Invasion in die Ukraine im Februar 2022 wurde Telegram aktiv von pro-russischen Akteuren im Rahmen der russischen Informationskampagne im Ausland genutzt. Zur Mobilisierung der Bevölkerung in Deutschland wurden sowohl bereits bestehende (Stand Februar 2022) als auch neu geschaffene Kanäle genutzt. Die meisten dieser Kanäle verwendeten in ihrer Beschreibung Marker wie "Russen in Deutschland" oder "Russischsprachige in Deutschland" oder andere Beschreibungen der Zugehörigkeit zu Russland. In einigen Fällen gehörten die untersuchten pro-russischen Kanäle in Deutschland einzelnen Personen, in der Regel deutschen oder russischen Journalisten, die in Deutschland leben. Ein Beispiel ist der analysierte Kanal "Doktor Sosnovsky", der dem in Kiew geborenen Journalisten Alexander Sosnovsky gehört. Er hat seine Karriere in russischen und deutschen Medien aufgebaut, einschließlich Die Welt und Fokus. Seit den 1990er Jahren lebt er in Deutschland. Über seinen Telegram-Kanal beteiligt sich Sosnovsky aktiv an der Verbreitung russischer Propaganda in Deutschland. Am 1. Januar 2021 hatte sein Kanal noch 48.996 Abonnenten, im ersten Monat nach Beginn der großangelegten Invasion verdoppelte sich die Zahl seiner Follower fast und erreichte 90.551.

⁸ Die vollständige Liste der Quellen ist im Anhang verfügbar.

⁹ Sablina, Liliia. "The role of social media in facilitating minority mobilisation: The Russian-language pro-war movement in Germany amid the invasion of Ukraine." *Nations and Nationalism* (2023).



Abb. 1 Illustration der 'Reaktivität' der russischen Informationskampagne: Anstieg der Abonnentenzahl im Telegram-Kanal 'Doktor Sosnowski' seit Februar 2022. Quelle TGStat

Diese Trends deuten auf zwei Hauptaspekte hin: In Zeiten der Krise und bedeutender politischer Veränderungen spürte die russischsprachige Bevölkerung in Deutschland das Bedürfnis, ihre Identität neu zu denken. In der Zeit neuer Sanktionen und veränderter politischer Realität fühlten viele die Notwendigkeit, sich „Landsleuten“ anzuschließen, um Nachrichten zu erhalten. Oft unterstützten solche Gruppen die russische Rhetorik und trugen zur Normalisierung pro-russischer Ansichten unter ihren Abonnenten bei. Die Mobilisierung der Abonnenten und die Teilnahme an pro-russischen Demonstrationen fanden in dem Moment statt, sobald die Menschen begannen, ihre Verbindungen zur „russischen“ Identität verstärkt zu fühlen. In der Zwischenzeit formte Russland aktiv den Diskurs über die im Westen existierende Russophobie, was das Gefühl der „Nichtzugehörigkeit“ unter der russischsprachigen Bevölkerung nur verstärkte und das deutschsprachige Publikum dazu aufrief, sich Russland zugehörig zu fühlen.

Methodologie des Monitorings

Die Analyse der Überwachungsgruppe konzentrierte sich auf qualitative Forschung und manuelle Arbeit in den sozialen Netzwerken. Die Analyse wurde täglich von zwei Personen durchgeführt. Der Fokus lag speziell auf qualitativen Methoden aus folgenden Gründen:

- Die Besonderheit der Analyse, insbesondere die Identifizierung von Fake News, die von der russischen Seite verbreitet wurden;
- Die Existenz von Chats und anderen sozialen Netzwerken, was eine komplexe und arbeitsintensive Aufgabe für das tägliche Daten-Scraping darstellt;
- Die Besonderheit der Nachrichten (die meisten von ihnen sind kurz, verwenden spezifische sprachliche Wendungen zur Umkehrung der Bedeutung), was die Anwendung von Textanalyse-Methoden für große Datenmengen erheblich erschwert.

Die Arbeit der Überwachungsgruppe hat den Boden für eine potenzielle großangelegte Analyse der Trends der russischen Informationskampagne in Deutschland bereitet, basierend auf einer Kombination von qualitativen und quantitativen Forschungsmethoden. In unserer Arbeit haben wir auch ein instrumentelles Unterscheidungsvermögen zwischen drei grundlegend verschiedenen Konzepten durchgeführt: Desinformation, Propaganda und Fake News.

Unter Desinformation verstehen wir die Übermittlung falscher Informationen, die zufällig oder unbeabsichtigt sein können. Menschen, die Desinformation verbreiten, können selbst an das glauben, was sie sagen, aber die Informationen werden nicht den Fakten entsprechen. Im Rahmen der russischen Informationskampagne wird Desinformation durch den Umgang mit verlässlichen Fakten verbreitet, jedoch mit einer verzerrten Interpretation.

Propaganda ist die systematische Verbreitung von Informationen, die darauf abzielen, die öffentliche Meinung zu manipulieren, um die Wahrnehmung und Verhalten von Menschen zu beeinflussen. Propaganda hat in der Regel einen politischen, ideologischen oder sozialen Charakter. Ihr Ziel kann es sein, eine bestimmte Sichtweise auf Ereignisse zu formen, Unterstützung oder Widerstand gegen eine bestimmte Idee oder Aktion zu schaffen. Im Rahmen der russischen Informationskampagne nahm Propaganda in der Regel die Form von ideologischen Nachrichten oder Videoclips an, die darauf abzielten, ein positives Bild von Russland zu konstruieren.

Fake News sind absichtlich erstellte und verbreitete falsche Informationen, oft unter Verwendung journalistischer Formate, mit dem Ziel, die öffentliche Meinung zu täuschen und zu manipulieren. Das Ziel von Fake News kann es sein, einen sensationellen Effekt zu erzeugen, die Gesellschaft zu destabilisieren, das Vertrauen in die Medien zu untergraben oder politische, wirtschaftliche oder soziale Ziele zu erreichen.

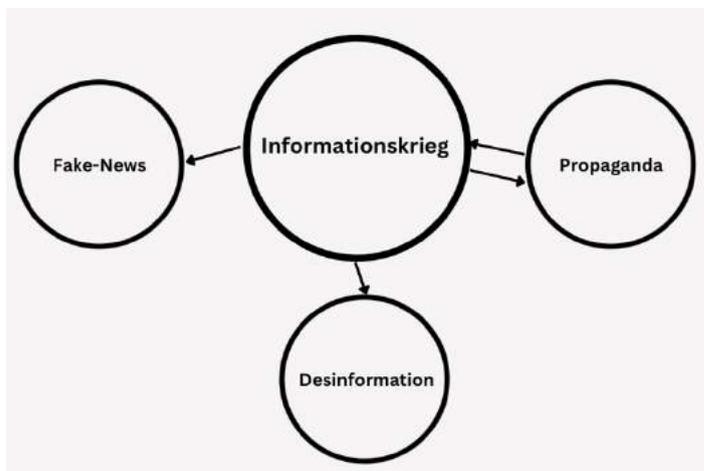


Abb. 2 Schematische Darstellung der Beziehung zwischen den drei Hauptkonzepten einer Informationskampagne: Propaganda, Desinformation und Fake News.

Die Hauptziele unserer Arbeit umfassten:

- Untersuchung der allgemeinen Trends der russischen Informationskampagne in Deutschland.
- Analyse und Aufschlüsselung von Fake News, die auf russischen und deutschen Kanälen in Deutschland verbreitet werden.

Während der sechsmonatigen Überwachung, von Juli bis Dezember 2023, hat unser Überwachungsteam mehr als 120 Fake News untersucht. Darüber hinaus haben wir mehr als 54.000 Nachrichten in russisch- und deutschsprachigen öffentlichen Foren analysiert (im Durchschnitt 300 pro Tag), um die Haupttrends und Narrative der russischen Informationskampagne zu verstehen. Die manuelle Analyse von Fake

News wurde durchgeführt, um herauszufinden, welche Nachrichten vollständig gefälscht waren und wann. In diesem Bericht werden wir einzelne Beispiele für entdeckte Fake News zur Illustration der Taktiken und Ziele der russischen Informationskampagne vorstellen.

Identifizierte Taktiken

Transfer: Expertenmeinung

Die Taktik der Manipulation von Expertenmeinungen ist ein weit verbreitetes Instrument in der russischen Informationskampagne. Experteneinschätzungen, die entweder von pro-russischen westlichen Politikern oder aus dem Kontext gerissenen Zitaten westlicher liberaler Vertreter bereitgestellt werden, dienen dazu, die Ziele der Kampagne zu unterstreichen und den Eindruck einer breiten Unterstützung der russischen Politik zu erwecken. Eine solche Manipulation dient nicht nur dazu, Kritik von westlichen Politikern und Experten zu entwerten, sondern auch ein verzerrtes Bild der internationalen Meinung über Russlands Handlungen zu formen. In der Regel wird die Taktik der Nutzung von Expertenmeinungen zur Verbreitung von Desinformation eingesetzt.

Die Verwendung von maßgebenden „Expertenmeinungen“ ist eine Unterart des diskursiven Tricks „Transfer“, der erstmals 1939 als eine der diskursiven Propagandamethoden definiert wurde.¹⁰ Es ist eine der klassischsten diskursiven Methoden zur Manipulation von Informationen – in diesem Fall erfolgt die Rationalisierung von Handlungen durch die Verwendung von „zuverlässigen“ Quellen. In der Regel können maßgebende „Expertenmeinungen“, die zur Legitimierung der russischen Propaganda verwendet werden, in drei Kategorien eingeteilt werden:

- A) Ausländische Experten mit pro-russischen Ansichten. In diesem Fall werden ihre Phrasen/Texte/Interviews vollständig in den analysierten sozialen Netzwerkgruppen veröffentlicht und verbreitet. Sie werden von der russischen Propaganda zur Validierung und Legitimierung bestimmter Diskurse verwendet. Zum Beispiel wurden im Herbst 2023 in den beobachteten Telegram-Kanälen aktiv Fragmente eines Interviews des pro-russischen Propagandisten Scott Ritter verbreitet, in dem er behauptet, dass „Selenskyj das tut, was ihm der britische Geheimdienst und die CIA sagen“.
- B) Ausländische Experten mit liberalen Ansichten. Zur Legitimierung der russischen Propaganda werden ihre aus dem Kontext gerissenen Phrasen verwendet, die einen kritischen Unterton enthalten können. Ein Beispiel ist die im Juli-August 2023 verbreitete Ansprache des Professors der Bundeswehr-Universität München, Carlo Masala. Trotz seiner öffentlichen Unterstützung für die Lieferung deutscher Militärtechnik an die Ukraine kritisierte Masala öffentlich das ukrainische Kommando für einen ineffektiven Gegenangriff. Russische Propagandakanäle in Deutschland nutzten seine Worte, um Narrative über die Ineffizienz der ukrainischen Armee und bestehende Spaltungen innerhalb der Ukraine unterstützenden Koalition zu verbreiten.¹¹

Der Grund, warum Russland aktiv ausländische Experten für seine eigene Legitimierung und

¹⁰ Техника дезинформации и обмана / Под общ. ред. Я.Н. Засурского – М.: Мысль, 1978; The fine art of propaganda: a study of Father Coughlin's speeches. – New York, 1939.

¹¹ URL: <https://t.me/kanzlerdaddy/7896>. Папочка Канцлера. Access-date: 05.01.2024.

Rechtfertigung seiner Handlungen heranzieht, liegt in der nach wie vor wichtigen Rolle des Westens für die russische Agenda. Trotz der erheblichen Verschlechterung oder gar trotz des Bruchs der Beziehungen zu europäischen Ländern nach der großangelegten Invasion in der Ukraine bleiben westliche Länder im Kontext der russischen Innenrhetorik Schlüsselakteure. Die Verwendung der Meinung ausländischer Experten ermöglicht es, die Handlungen der russischen Regierung in den Augen der inländischen Zuhörerschaft zu legitimieren, ihnen Bedeutung zu verleihen und den Narrativ zu schaffen, dass Russland im Ausland aktiv unterstützt wird – sowohl von einzelnen Politikern als auch von der einfachen Bevölkerung.

Im Rahmen unserer Forschung haben wir eine Liste von Experten erstellt, die pro-russische Ansichten äußern, deren Aussagen am häufigsten in den Botschaften der russischen Propaganda vorkommen und aktiv zur Legitimierung des Regimes verwendet werden:

- Der belgische Journalist Michel Collon, bekannt für seine antiamerikanische Rhetorik (erwähnt in “CRSC”¹² und der “Gruppe Aktiver Bürger Europas”¹³);
- „Ehemaliger Pentagon-Experte” David Pyne (erwähnt in “Russen – halten Zusammen”¹⁴, “Russen in Deutschland”¹⁵, “Alexander Hoffmann”¹⁶);
- Der amerikanische konservative Politiker Tucker Carlson (erwähnt in “Mecklenburgischer Petersburger”, “Russen – halten Zusammen”, “Deutsch-Russische Freundschaft” und andere). Carlson genießt große Popularität unter den russischen Propagandisten. Er wird nicht nur zitiert, sondern auch seine Inhalte, zum Beispiel Videos und Auftritte, werden verbreitet.
- Douglas Macgregor – einer der ehemaligen Verbündeten von Donald Trump, ein Militärtheoretiker, der eine Reihe der größten US-Militäroperationen geplant hat, einschließlich der Bombardierung Jugoslawiens. Macgregors Worte wurden weit verbreitet in den öffentlichen Gruppen “Kartenhaus”¹⁷, “Portal Russland-Deutsche”.
- Scott Ritter – ehemaliger UN-Waffenexperte, Kolumnist der Huffington Post (bis 2017), bekannter Kritiker der US-Politik im Nahen Osten. Ritter ist einer der ausländischen Experten, auf die sich die russische Propaganda seit Beginn der Invasion in der Ukraine stark stützt. Ritter tritt häufig auf russischen Kanälen auf, und seine Kommentare werden von russischen Botschaften in vielen Ländern zitiert. Ritter erstellt publizistische Materialien für das russische staatliche Medienunternehmen Russia Today. Seine Worte wurden zitiert und verbreitet in den Kanälen “Gruppe Aktiver Bürger Europas”¹⁸, “Russen in Deutschland”¹⁹, “Russische Liga”²⁰ und andere.
- Ralph T. Niemeyer – deutscher Politiker und Aktivist, Mitglied der Reichsbürgerbewegung. Nach Beginn der großangelegten Invasion in der Ukraine behauptet Niemeyer, er sei der Vertreter einer alternativen deutschen Exilregierung, die bereit ist, mit Russland zu verhandeln.

¹² URL: https://t.me/csarc_agency/16876. CSRC Agency. Access-date: 05.01.2023.

¹³ URL: <https://t.me/gruppaMde/417480>. Группа Активных Граждан Европы. Access-date: 05.01.2023.

¹⁴ URL: <https://t.me/c/1300878809/297741>. Чат: Русские, держимся вместе. Access-date: 05. 01. 2023.

¹⁵ URL: <https://t.me/germanylivetv/50510>. Germany Live TV. Access-date: 05.01.2023.

¹⁶ URL: <https://t.me/thehegemonist/377>. Hoffmann. Access-date: 05.01.2023.

¹⁷ URL: <https://t.me/HouseOfCardsEurope/39298>. Карточный домик, Европа. Access-date: 05.01.2023.

¹⁸ URL: <https://t.me/gruppaMde/429455>. Группа Активных Граждан Европы. Access-date: 05.01.2023.

¹⁹ URL: <https://t.me/germanylivetv/220388>. Germany Live TV. Access-date: 05.01.2023.

²⁰ URL: https://t.me/rld_chat/5278. Русская Лига, Беседка. Access-date: 05.01.2023.

Er führt auch seinen eigenen deutschen Telegram-Kanal, der ebenfalls in die analysierte Stichprobe einbezogen wurde.

- Sahra Wagenknecht – deutsche Politikerin, ehemalige Vertreterin der Partei „Die Linke“. Sie verließ die Partei Ende Oktober 2023, um den „Bund Sahra Wagenknecht“ zu gründen. Die russische Propaganda unterstützt Wagenknecht aktiv für ihre oft kritischen Äußerungen zur Unterstützung der Ukraine und für den Diskurs über die Notwendigkeit, mit Russland zu verhandeln.

Kontrast: Populistisches Narrativ

Um das Bild des „kollektiven Westens“ in der russischen Rhetorik zu formen, wird ein populistischer Diskurs verwendet, der auf der Gegenüberstellung von „Volk“ und „herrschender Elite“ basiert. Diese Technik zielt darauf ab, zu betonen, dass Europäer Russland unterstützen und die Weltlage „objektiv“ bewerten. Diese manipulative Strategie ermöglicht es, bei pro-russisch eingestellten Bürgern Deutschlands die Vorstellung einer Gruppenidentität zu schaffen, die sich um die Idee „wir sind nicht allein“ konsolidiert. Im Rahmen dieser Taktik werden Fake News und Desinformation verwendet, um das Bild eines „unvernünftigen“ Europas zu schaffen. Durch dieses Narrativ versucht Russland, bei seinen Anhängern die Überzeugung zu stärken, dass sie gemeinsame Werte mit einer größeren Gemeinschaft teilen und Teil einer breiteren Bewegung sind.

Als stellvertretendes Beispiel für eine solche Strategie können Posts herangezogen werden, die in den analysierten Telegram-Kanälen im Oktober-November 2023 verbreitet wurden. So veröffentlichte Ralph T. Niemeyer²¹ einen Post darüber, dass Deutschland sich durch die Handlungen seiner Regierung selbst von der restlichen Welt isoliert habe. Der Beitrag wurde im Kontext von Aufrufen an Deutschland, sich dem „politischen Bündnis“ von Russland und China anzuschließen, veröffentlicht. Dieser Post wurde ebenfalls in Russia Today Deutschland veröffentlicht. Olaf Scholz wird dabei als Führungsperson dargestellt, die gegen die Demokratie im Land eintritt. Gleichzeitig wurde ein Narrativ darüber konstruiert, dass das deutsche Volk die Bundesregierung hasst. Zu diesem Zweck wurden im Rahmen der russischen Informationskampagne Videos von bundesweiten Demonstrationen verbreitet, deren Teilnehmer gegen Waffenlieferungen an die Ukraine und die NATO protestierten.²²

Verspottung: Targeting von Politikern

Eine der am häufigsten identifizierten diskursiven Techniken war das Verspotten oder die Verwendung von Humor, um politische Gegner zu diskreditieren. Durch das Hervorheben tatsächlicher oder erfundener Mängel versucht die Propaganda, die Gegner in den Augen des Publikums weniger attraktiv erscheinen zu lassen. Das Auslachen kann das Zugehörigkeitsgefühl unter den Sympathisanten der Propaganda verstärken, indem es ein Gefühl der Einheit um eine gemeinsame „richtige“ Sichtweise schafft. Dies kann zur Bildung in sich geschlossener Gemeinschaften führen, in denen die Anhänger der Propaganda sich als Teil eines „besonderen Clubs“ fühlen. Das Verspotten wird häufig verwendet, um Empörung, Lachen oder sogar Aggression beim Publikum hervorzurufen. Die emotionale Wirkung kann die Effektivität der Propaganda verstärken, insbesondere bei denjenigen, die empfänglich für emotionale

²¹ URL: <https://t.me/niemeyeroftiziell/7651>. Niemeyer Offiziell. Access-date: 05.01.2024

²² URL: <https://t.me/berlinertelegraphoftiziell/21663>. Berliner Telegraph. Access-date: 05.01.2024.

Beeinflussung sind.²³

In der Regel zielt die russische Informationskampagne mit der Taktik des Verspottens auf einzelne Personen ab. Während des gesamten analysierten Zeitraums war der Präsident der Ukraine, Wolodymyr Selenskyj, ein regelmäßiges Ziel. Ab November 2023 unterstützte die russische Kampagne in Deutschland die Wirkung der Taktik des Verspottens auch durch die zuvor diskutierte Taktik des Transfers mit Hilfe von Expertenmeinungen. So zeigte das Monitoring für November und Dezember, dass immer mehr pro-russische Kanäle in Deutschland Alexei Arestowitsch, einen politischen Gegners Selenskyjs, zitierten, gegen den in der Ukraine mehrere Strafverfahren eingeleitet wurden. Die beobachteten Kanäle zitierten seine kritischen Meldungen, die ein negatives Bild von Selenskyj formten.²⁴ Die Rolle der Expertenmeinung in diesem Kontext besteht darin, zu demonstrieren, dass die russische Rhetorik nicht nur auf dem internen Diskurs fußt, sondern auch breiten Anklang unter den ehemaligen Verbündeten des ukrainischen Präsidenten findet.

Eine weitere Zielperson war Selenskyjs Ehefrau Olena. Sie wurde zum Gegenstand einer der größten Falschmeldungen im Oktober. Damals veröffentlichte Alina Lipp²⁵ eine Geschichte darüber, dass Olena Selenska während eines Besuchs in den USA mehr als eine Million Dollar für Schmuck in einer Cartier-Boutique ausgegeben habe und sich über eine Mitarbeiterin, die ihr Hilfe anbot, beim Vorgesetzten beschwert habe, woraufhin die Verkäuferin entlassen worden sei. Lipp bezieht sich auf eine Veröffentlichung im „amerikanischen Magazin 'The Nation'“ (tatsächlich handelt es sich jedoch um die nigerianische Website thenationonline.net), und verlinkt dazu aus irgendeinem Grund zu einer anderen nigerianischen Website.²⁶ Beide Beiträge geben die Geschichte eines Mädchens mit dem Nutzernamen [gorgeous.bb.jeanette](https://www.instagram.com/gorgeous.bb.jeanette) wieder (ein solcher Instagram-Account existiert, wurde aber im August 2023 angelegt und ist jetzt privat und leer, ohne Profilbild oder Abos). Eine Bildschirmaufnahme der Insta-Story wurde auf YouTube hochgeladen²⁷, sie hat 51.000 Aufrufe. Das Mädchen im Video erzählt mit Akzent, dass sie vor 2 Jahren aus Benin nach New York gekommen ist, ein Praktikum in der Cartier-Boutique angefangen hat und nach zwei Wochen eine wütende Selenska hereingekommen sei. Ihr Angebot zu helfen habe diese mit Geschrei erwidert und sich beim Manager beschwert. Als die Verkäuferin ihre Sachen packte, soll sie noch geschafft haben, den Kassenzettel ausdrucken: Dieser ist auf den 22. September datiert, als die Selenskyjs die USA bereits verlassen hatten. Die junge Frau ist empört und beendet ihre Ansprache mit Flüchen gegen Selenska, die ihr zufolge ihre gestohlenen Millionen woanders hätte ausgeben können, anstatt ihr Leben zu ruinieren. Dieser Angriff gegen Selenskyjs Frau soll das grundlegende russische Narrativ von der Korruption des ukrainischen Präsidenten und seiner Frau weiterverbreiten und ihn so in den Augen der Bevölkerung und der europäischen Bürger diskreditieren. Die Verwendung einer emotionalen Geschichte soll zur Verstärkung der negativen Wahrnehmung von Selenskyj beitragen.

²³ Higgle, Rebecca. "Public engagement, propaganda, or both? Attitudes toward politicians on political satire and comedy programs." *International Journal of Communication* 11 (2017): 19. ; Hornback, Robert, and Robert Hornback. "Afterword: White Nationalism, Trolling Humor as Propaganda, and the "Renaissance" of Christian Racism in the Age of Trump." *Racism and Early Blackface Comic Traditions: From the Old World to the New* (2018): 271–293.

²⁴ URL: <https://t.me/germanylivetv/207320>. Germany Live TV. Access-date: 05.01.2023.

²⁵ URL: <https://t.me/neuesausrussland/16413>. Neues aus Russland. Access-date: 05.01.2024.

²⁶ URL: <https://www.naijaloaded.com.ng/news/olena-zelenska-went-on-a-shopping-spree-while-in-nyc-reportedly-spent-1100000-on-cartier-jewelry-store-employee-have-claimed-online>. Access-date: 05.01.2024.

²⁷ URL: <https://www.youtube.com/watch?v=bsKwuE4LIHk>. YouTube. Access-date: 05.01.2024.

Eine ähnliche Taktik wird auch gegenüber Olaf Scholz angewendet. So verbreiteten die Kanäle „Kanzler’s Papa“ und „Stimme Deutschlands“ Informationen darüber, dass Scholz aufgrund der wirtschaftlichen Krise, in die er das Land gestürzt habe, zurücktreten solle. Wie bei dem ukrainischen Präsidenten Wolodymyr Selenskyj wurde auch gegen Scholz die Taktik der Verspottung angewandt. Dadurch soll die russische Informationskampagne die Persönlichkeit des Politikers in den Augen der Bevölkerung diskreditieren und das Vertrauen in ihn untergraben, was zu den Zielen der russischen Propaganda in Deutschland gehört. Der Kanal „DeutschRussische Freundschaft“ machte sich über Olaf Scholz lustig, der der AfD Verbindungen mit Russland vorwarf. Scholz wurde auch für seinen Besuch in Albanien verspottet, wo er sich verlaufen und einen falschen Weg eingeschlagen hatte.²⁸

Auch der US-Präsident Joe Biden wurde zum Gegenstand von Angriffen. So verbreiteten am 18. Oktober „Radio Russisches Hessen, Operation ‘Z’“, „Neues aus Russland“   Alina Lipp“, „Gruppe aktiver Bürger Europas“, Solowjow, Maria Sacharowa und viele andere Akteure die Falschmeldung darüber, dass Biden zugegeben habe, in Israel geboren zu sein. Das würde bedeuten, dass er nicht berechtigt wäre, Präsident der USA zu sein (eine der Bedingungen ist, in den USA geboren zu sein). Wahrscheinlich geht die Meldung auf einen Post im Telegram-Kanal der Sprecherin des russischen Außenministeriums Maria Sacharowa²⁹ mit Verweis auf den Telegram-Kanal des bekannten russischen Propagandisten Wladimir Solowjow zurück. Solowjows Post wurde später gelöscht. The Insider hat diesen Beitrag analysiert³⁰: „Ihr Post erschien am 18. Oktober um 16:38 britischer Sommerzeit (BST). An diesem Tag wurden auf der offiziellen Website des Weißen Hauses ‘Äußerungen von Präsident Biden über die Terroranschläge vom 7. Oktober und die Stabilität des Staates Israel und seines Volkes’ veröffentlicht. Da dies während Bidens Besuch in Israel geschah, wurde die Veröffentlichung um 17:06 israelischer Sommerzeit (IDT) markiert, was 15:06 BST entspricht. Offenbar reagierte Sacharowa genau auf diese Rede von Biden. Anders lässt es sich kaum erklären.“ Nach allen bekannten biografischen Daten wurde Biden am 20. November 1942 in Scranton, Pennsylvania, geboren. Der Staat Israel existierte damals noch nicht.

Spiegelung: Manipulation der öffentlichen Meinung

Im Kontext der Propaganda bezieht sich die Taktik des „Spiegeln“ auf den Ansatz, bei dem eine Seite versucht, den propagandistischen Bemühungen des Gegners entgegenzuwirken oder darauf zu reagieren, indem sie ihre Methoden, Strukturen oder Argumente kopiert oder „spiegelt“. Dies kann die Verwendung ähnlicher Themen, Sprache oder Stile beinhalten, um zu versuchen, die öffentliche Meinung oder Wahrnehmung zu kontrollieren oder zu ändern.³¹ Diese Taktik kann für Desinformation, Manipulation des Publikums oder die Schaffung eines bestimmten Images eingesetzt werden.

Im Rahmen der russischen Informationskampagne wird das „Spiegeln“ am häufigsten bei der Besprechung anderer Länder eingesetzt. Als Beispiel kann die Diskussion über die „invasive“ und „aggressive“ Außenpolitik der europäischen Länder herangezogen werden. So wurde diese Taktik im

²⁸ URL: <https://t.me/russlaenderHumor/4102>. Russlaender Humor. Access-date: 05.01.2023.

²⁹ URL: <https://t.me/MariaVladimirovnaZakharova/6447>. Maria Zakharova. Access-date: 05.01.2024.

³⁰ URL: <https://theins.ru/antifake/266030>. The Insider. Access-date: 05.01.2024.

³¹ Stein, Aviva. "Mirror, Mirror: How Framing Conflicts through Propaganda Serves to Legitimize Violence and Challenge Existing Perspectives in the Case of Daesh and the West." Master's thesis, Utrecht University, 2015.

August zur Diskussion der Unruhen in Niger eingesetzt. Im Kanal Russländer & Friends wurde beispielsweise ohne Belege behauptet,³² dass Frankreich und die USA die an Niger angrenzenden Länder zu einer militärischen Intervention drängen. Nach wie vor wird viel Aufmerksamkeit auf die Rolle des Westens beim Schüren von Kriegen und der „russophoben Politik“ gelegt. Die Verwendung der Spiegelungstaktik ermöglicht es, den Fokus der Aufmerksamkeit von russischen Kriegsverbrechen auf Interventionen anderer Länder zu verlagern und ein negatives, feindliches Bild unter den Nutzern sozialer Netzwerke zu konstruieren.

Besonders aktiv nutzt die russische Seite Spiegelungsmethoden bei der Berichterstattung über den israelisch-palästinensischen Konflikt. So vergleichen prorussische Gruppen in Deutschland Israel mit der Ukraine und behaupten eine Ähnlichkeit der Bombardierungen des Gazastreifens und des Donbass. Die USA und die Europäische Union werden der Eskalation des Konflikts und der Heuchelei beschuldigt. Russland, das Palästina und die Hamas unterstützt, beansprucht das Image eines weltweiten Anführers der antikolonialen Bewegung. Das Hauptnarrativ besteht darin, dass die Handlungen der russischen Regierung in der Ukraine nicht vergleichbar sind mit den Handlungen Israels, das „Gaza vom Angesicht der Erde wischt“. Um die Glaubwürdigkeit dieser Narrative zu bestätigen, bezieht sich beispielsweise der rechtsextreme deutschsprachige Propagandist Thomas Röper auf den Vertreter Russlands bei den Vereinten Nationen, Wassili Nebensja. Ihm zufolge führt Russland gezielte Angriffe auf die militärische Infrastruktur des Kiewer Regimes durch. Auch die Verbindungen zwischen Israel und den USA werden in den analysierten Accounts der sozialen Netzwerke im Kontext der Illustration der USA als Anstifter von „blutigen“ weltweiten Konflikten diskutiert.

Identifizierte Ziele

Destabilisierung der Innenpolitik Deutschlands

Die Innenpolitik Deutschlands spielt eine Schlüsselrolle in der russischen Informationskampagne in deutschsprachigen sozialen Netzwerken. In Deutschland verfolgen prorussische Akteure drei Hauptziele:

- Untergrabung des Vertrauens der deutschen Bevölkerung in die Regierung
- Stärkung pro-russischer Stimmungen im Land durch Unterstützung rechtsextremer Parteien
- Mobilisierung der russischsprachigen Bevölkerung zur Unterstützung der Aktionen Russlands

Es gibt Belege für ideologische und strukturelle Zusammenarbeit zwischen Russland und rechtsextremen Kreisen in Deutschland, einschließlich neonazistischer Aktivisten und politischer Akteure in Russland.³³ Seit Anfang 2007, als Putin die Bedeutung der Doktrin des „Russischen Welt“ verkündete, die auf die Zusammenarbeit mit Landsleuten abzielt, wurde deutlich, wie der Kreml die Agenda der Rechtsextremen nutzt, um das russischsprachige Minderheit in Deutschland zu mobilisieren. Er erhofft sich dadurch, das Vertrauen in demokratische Institutionen und unabhängige europäische Medien zu untergraben. In den folgenden zehn Jahren behaupteten verschiedene rechtsextreme Gruppen in Deutschland, dass sie die Interessen der russischsprachigen Bevölkerung im Land vertreten und prorussische Positionen unterstützen. Dazu gehörten die neonazistische Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD), die sich an „alle deutschen Brüder und Schwestern aus Russland“ richtete, die

³² URL: <https://t.me/russlandsdeutsche/19732>. Access-date: 05.01.2024.

³³ Shekhovtsov, Anton. *Russia and the Western far right: Tango Noir*. Routledge, 2017.

rechtsextreme Organisation PEGIDA, die kleine rechtsextreme Partei DIE EINHEIT, die auf die Vertretung von Aussiedlern abzielt, sowie die Partei Alternative für Deutschland (AfD).³⁴

Mit Beginn des Krieges gegen die Ukraine im Jahr 2014 rückte die „Russische Welt“ in den Vordergrund der russischen Außenpolitik, ebenso wie die Unterstützung rechter Aktivisten unter der russischsprachigen Bevölkerung. Am 20. April 2014 versammelten sich etwa 150 Ultrationalisten (von denen 50 russischsprachig waren) vor der russischen Botschaft und dem Bundestag, um ihre Unterstützung für Putins Ukrainepolitik zum Ausdruck zu bringen. Zwei Jahre später protestierten mindestens 10.000 Russischsprachige in deutschen Städten gegen die Ankunft von Flüchtlingen aus Syrien. Ein weiteres Jahr später zeigten sie eine überproportionale Unterstützung für die AfD. Bald wurde die AfD zur Hauptplattform für die Unterstützung der russischen Politik und des Putin-Regimes. Nach den Bundestagswahlen 2017 stieg die Zahl der Stimmen für die AfD in Regionen, in denen russischsprachige Menschen leben, deutlich an. In diesem Zeitraum wurden Spätaussiedler zur größten Gruppe von Einwanderern in Deutschland, die rechtsextreme Ansichten unterstützen.³⁵

Russlands groß angelegte Invasion in die Ukraine im Februar 2022 wurde zu einem „kritischen Moment“, der die ethnische Selbstidentifizierung unter der russischsprachigen Bevölkerung Deutschlands verstärkte. Soziale Netzwerke verstärken durch Echokammern und Schweigespiralen Gruppengrenzen und die Wahrnehmung der Zugehörigkeit zu Russland. Meso-Akteure (Blogger, Aktivisten) tragen zur Transformation der Mobilisierung in Straßenproteste bei. Makro-Akteure (Politiker) unterstützen Manipulationen und die Bildung der öffentlichen Meinung. So wurden soziale Netzwerke im Rahmen der russischen Informationskampagne als Mittel zur Manipulation der öffentlichen Meinung der russischsprachigen Wählerschaft und als Mittel zur Gestaltung von Narrativen über die politische Lage in Deutschland genutzt.³⁶ Im Folgenden ist eine Tabelle mit den vorherrschenden Narrativen für den Überwachungszeitraum dargestellt.

Juli	Kritik an der Partei „Die Grünen“, Förderung von Sahara Wagenknecht
August	Förderung der Partei „Alternative für Deutschland“, Förderung von Sahara Wagenknecht, Kritik an der Partei „Die Grünen“
September	Förderung von Sahara Wagenknecht und der Partei „Alternative für Deutschland“
Oktober	Förderung der Partei „Alternative für Deutschland“ und von Sahara Wagenknecht
November	Konstruktion eines negativen Bildes von Olaf Scholz
Dezember	Die Schwäche der deutschen Regierung, Aufrufe zu ihrem Rücktritt

Innerhalb des Beobachtungszeitraums hat die Monitoringgruppe ein erhöhtes Interesse an der russischen Informationskampagne an Sahara Wagenknecht festgestellt. Laut der Washington Post versucht

³⁴ URL: <https://www.sv.uio.no/c-rex/english/news-and-events/right-now/2022/russki-mir-and-its-adherents-in-germany.html>. "Hold on, brothers! The Russian army is Coming!": Russki Mir and its Adherents in Germany by Liliia Sablina. C-REX.

³⁵ Goerres, Achim, Dennis C. Spies, and Staffan Kumlin. "The electoral supporter base of the alternative for Germany." *Swiss Political Science Review* 24, no. 3 (2018): 246-269.

³⁶ Sablina, Liliia. "The role of social media in facilitating minority mobilisation: The Russian-language pro-war movement in Germany amid the invasion of Ukraine." *Nations and Nationalism* (2023).

Russland, eine „anti-ukrainische Koalition“ in Deutschland zu bilden.³⁷ Hierzu werden nicht nur aktive Bemühungen zur Unterstützung der Partei „Alternative für Deutschland“ unternommen, sondern auch der potenziellen neuen Partei von Sahra Wagenknecht. Diese Maßnahmen zielen darauf ab, die öffentliche Meinung im Land zu beeinflussen und eine Koalition zwischen der „Alternative für Deutschland“ und Wagenknechts Partei zu bilden, die Waffenlieferungen nach Kiew ablehnt. Wagenknecht ist zu einer Art „Schützling“ der russischen Propaganda geworden, die versucht, Einfluss auf das deutsche Publikum zu nehmen. Bekannt sind ihre Aussagen über die Notwendigkeit, den „Wirtschaftskrieg“ gegen Russland und die Waffenlieferungen an die Ukraine zu beenden.³⁸ Die Monitoringgruppe hat die Schlüsselnarrative identifiziert, die von russischen Propagandakanälen zur Förderung von Wagenknecht in Deutschland verwendet werden. Für das russischsprachige Publikum wird das Bild von Wagenknecht als „Politikerin, die im Interesse Deutschlands handelt“ gezeichnet, um zu vermitteln, dass russischsprachige Bürger Deutschlands die einzigen „vernünftigen“ Verteidiger der nationalen Interessen des Landes sind. Die intensive Verbreitung von Informationen über Wagenknecht, die sich besonders Anfang September verdichtete, zielt darauf ab, die russischsprachigen Bürger Deutschlands bezüglich ihres Wahlrechts zu mobilisieren und zu manipulieren, ihr Vertrauen in die Regierung zu untergraben und die Positionen pro-russischer politischer Akteure in Deutschland zu stärken.

Die Beobachtung pro-russischer sozialer Netzwerke in Deutschland im August zeigte ein erhöhtes Interesse von Propagandagruppen an der ultrarechten Partei Alternative für Deutschland (AfD), die bekannt ist für ihre Versuche, die russischsprachige Bevölkerung Deutschlands in den Jahren 2017 und 2021 zu mobilisieren.³⁹ Die russische Propaganda stellt die AfD als „Hauptoppositionspartei“ Deutschlands dar, die von der Regierung verfolgt wird. AfD-Anhänger werden als „Demokratieanhänger“ dargestellt. Positive Narrative über die AfD sind auch mit dem Wunsch der russischen Regierung verbunden, die russischsprachigen Bewohner Deutschlands, von denen die meisten wahlberechtigt sind, zur Unterstützung der ultrarechten politischen Kräfte im Land zu mobilisieren. Mögliche Verbindungen der AfD mit der russischen Regierung werden seit langem in akademischen Kreisen diskutiert.⁴⁰ Im August veröffentlichte The Insider eine Untersuchung über die direkte Verbindung der Partei mit dem Kreml.⁴¹

Um die öffentliche Meinung zur Unterstützung der AfD zu manipulieren, verbreiteten pro-russische soziale Netzwerke Umfrageergebnisse, nach denen die AfD in einigen Bundesländern eine Rekordzustimmungsrate von 22,5 % erhält.⁴² Jeder Angriff auf die AfD⁴³ oder die von Sahra

³⁷ URL: <https://www.washingtonpost.com/world/2023/04/21/germany-russia-interference-afd-wagenknecht>. Kremlin tries to build antiwar coalition in Germany. Access-date: 05.01.2023.

³⁸ URL: <https://www.theguardian.com/world/2022/sep/19/germanys-die-linke-on-verge-of-split-over-sanctions-on-russia>. Germany's Die Linke on verge of split over sanctions on Russia. Access-date: 05.01.2023.

³⁹ URL: <https://magazines.gorky.media/nz/2017/3/sluchaj-devochki-lizy-russkoyazychnye-storonniki-putina-v-germanii-i-nemeczkij-pravyj-radikalizm.html>. «Случай девочки Лизы»: русскоязычные сторонники Путина в Германии и немецкий правый радикализм. Access-date: 05.01.2023.

⁴⁰ Shekhovtsov, Anton. *Russia and the Western far right: Tango Noir*. Routledge, 2017.

⁴¹ URL: <https://theins.ru/politika/263990>. Маленькие помощники фюрера. Как Кремль финансировал «Альтернативу для Германии» и использовал ее, чтобы остановить военную помощь Украине. Access-date: 05.01.2024.

⁴² URL: https://t.me/csac_agency/16067. CSRC Agency. Access-date: 05.01.2024.

⁴³ URL: <https://t.me/russlandsdeutsche/21703>. Russlands Deutsche. Access-date: 05.01.2024.

Wagenknecht angekündigte Partei wurde für „antidemokratisch“ erklärt.⁴⁴ Thomas Röper betonte,⁴⁵ dass die deutschen Medien absichtlich eine Atmosphäre des Hasses wegen der Popularität der Alternative schaffen. Die Stimmungsmache für die AfD erfolgt unverblümt: Der Kanal „Putin Fanclub“ ruft die Deutschen direkt dazu auf, bei den Wahlen in Bayern für die Partei zu stimmen.⁴⁶

Gleichzeitig wurden im Laufe der monatelangen Analyse Narrative aufgezeichnet, die das Vertrauen in die Bundesregierung untergruben. So förderten die analysierten Kanäle im Dezember 2023 aktiv den Diskurs über die „Schwäche“ der deutschen Regierung und die Notwendigkeit ihres Rücktritts.⁴⁷ Beispielsweise veröffentlichte „Russia Today DE“ Informationen darüber, dass der Bundestag „populistische Gesetze“ verabschiede, während Politiker nicht bereit seien, eine andere Meinung zu hören.⁴⁸ Mehrere Kanäle, darunter „Free People Germany“ und „DruschbaFM“, verbreiteten Petitionen mit der Forderung nach Rücktritt der Bundesregierung.⁴⁹ Zuvor verbreiteten die Kanäle Informationen darüber, dass „deutsche Politiker“ über den Krieg in der Ukraine gespalten seien und „am Rande einer Rezession“ stünden.⁵⁰ Beispielsweise wurde im Kanal „VADAR RusDeu“⁵¹ (Reposts in der Gruppe „Aktive Bürger Europas“⁵², „Russen - Halten wir zusammen“⁵³ und „Neues aus Russland“⁵⁴) ein Beitrag veröffentlicht, in dem es hieß, dass das Vertrauen der deutschen Bürger in den Staat einen neuen Tiefstand erreicht habe und im Vergleich zu 2020 um das Zweifache gesunken sei. „DruschbaFM“⁵⁵ gibt den Artikel der Tagesschau⁵⁶ über eine soziologische Umfrage in Deutschland falsch wieder, wonach mehr als 70 % mit der Scholz-Regierung unzufrieden sind. All dies deutet auf eine systematische Kampagne hin, die darauf abzielt, bei der deutschen Bevölkerung Unzufriedenheit mit der Regierung zu schüren.

Die von unserem Monitoringteam über Monate hinweg beobachteten Narrative zeugen von systematischen Versuchen Russlands, die innenpolitische Situation in Deutschland zu beeinflussen. Die Fokussierung auf Sahra Wagenknecht und die Alternative für Deutschland sowie systematische Demütigungen und Spott gegenüber der Grünen Partei und Olaf Scholz weisen auf das Bestreben Russlands hin, die Unterstützung für die Ukraine zu verringern und eine auf die Interessen Russlands ausgerichtete Führung im Land zu etablieren.

Schüren von antiamerikanischen Stimmungen

Die russische Informationskampagne in Deutschland zielt darauf ab, antiamerikanische Stimmungen zu

⁴⁴ URL: https://twitter.com/jannibal_/status/1710286149116117080?s=46&t=mG-1iZrFljtZOCGeaBM88O. X (former Twitter). Access-date: 05.01.2024.

⁴⁵ URL: <https://t.me/AntiSpiegel/7471>. Anti-Spiegel. Access-date: 05.01.2024.

⁴⁶ URL: https://t.me/putin_fanclub/4258. Putin FanClub. Access-date: 05.01.2024.

⁴⁷ URL: <https://t.me/DruschbaFM/29302>. Druschba FM. Access-date: 05.01.2023.

⁴⁸ URL: https://t.me/rt_de/33640. RT DE. Access-date: 05.01.2023.

⁴⁹ URL: <https://t.me/FreePeopleGermany/11567>. Free People Germany. Access-date: 05.01.2023.

⁵⁰ URL: <https://t.me/kanzlerdaddy/7897>. Kanzler Daddy. Access-date: 05.01.2023.

⁵¹ URL: <https://t.me/VADARRusDeu/900>. Russland-Deutsche. Access-date: 05.01.2023.

⁵² URL: <https://t.me/gruppaMde/394495>. Активные граждане Европы. Access-date: 05.01.2023.

⁵³ URL: <https://t.me/c/1300878809/582995>. Русские – Держимся Вместе. Access-date: 05.01.2023.

⁵⁴ URL: <https://t.me/neuesausrussland/15742>. Neues Aus Russland. Access-date: 05.01.2023.

⁵⁵ URL: <https://t.me/DruschbaFM/23082>. Druschba FM. Access-date: 05.01.2023.

⁵⁶ URL: <https://www.tagesschau.de/inland/umfrage-beamtenbund-staat-100.html>. Fast 70 Prozent sehen den Staat als überfordert an. Access-date: 05.01.2023.

verstärken. Die russische Propaganda versucht nicht, ein positives Bild von sich selbst oder von Russland insgesamt zu erzeugen, sondern basiert in hohem Maße auf der Gegenüberstellung russischer Narrative mit amerikanischen. Im Großen und Ganzen könnte man sagen: „Wir sind sicherlich nicht fehlerfrei, aber schaut euch die an - sie sind noch schlimmer“.

Da antirussische Stimmungen in der Gesellschaft großteils mit der umfassenden Invasion in die Ukraine verbunden sind, versucht Russland nach Kräften, die Schuld dafür auf die USA zu schieben. In dieser Hinsicht unterscheidet sich die russische Agenda in Deutschland nicht von der russischen Propaganda im Inland, die sich an das heimische Publikum richtet.⁵⁷ Die Beschäftigung mit der Innenpolitik der USA und der Rolle des Landes im Krieg gegen die Ukraine spielt eine ziemlich wichtige Rolle. Die USA werden als Russlands wichtigster Gegenspieler im Krieg dargestellt. Dafür werden verschiedene Taktiken verwendet, die oben diskutiert wurden: die Verwendung von Expertenmeinungen, Spiegelung, Verspottung.

Um ein negatives Bild der USA zu zeichnen, werden folgende Themen genutzt: Zunächst wird oft über militärische Interventionen der USA in anderen Ländern, wie Syrien, diskutiert. Die USA werden dabei als ein Land dargestellt, in dem Diktatur und vollständige Kontrolle über die Gesellschaft herrscht. Wenn solche Nachrichten auftauchen, beginnen die beobachteten Kanäle in der Regel, sich gegenseitig zu reposten, wodurch sie einen einheitlichen Informationsraum schaffen, und bestimmte Frames aufbauen. Dies geschah im Juli mit den Kanälen „Russländer & Friends“⁵⁸, „DruschbaFM“⁵⁹, „Antispiegel“⁶⁰ und anderen. In diesem Fall nutzt die russische Informationskampagne die Strategie der Desinformation. Sie basiert auf wahrheitsgemäßen Informationen, die zielgerichtet durch „Experten“-Meinungen verzerrt werden.

Aus denselben Gründen wird in der russischen Informationskampagne viel Aufmerksamkeit auf die Rolle der NATO bei der Provokation und Anheizung des Krieges in der Ukraine gelegt. Der Schwerpunkt wird darauf gelegt, dass die Spannungen zwischen der NATO und Russland zunehmen. Um dieses Narrativ zu legitimieren, werden die Meinungen sowohl ausländischer als auch russischer Experten herangezogen. Zum Beispiel wurde in den Kanälen „Russische Botschaft in Deutschland“ und „DeutschRussische Freundschaft“⁶¹ eine Rede des stellvertretenden Pressesprechers des russischen Außenministeriums, Alexei Zaitsev, veröffentlicht, der unter Bezugnahme auf die Bombardierung von Hiroshima und Nagasaki behauptet, dass die USA derzeit „rücksichtslos am Rande eines direkten militärischen Konflikts mit Russland balancieren“. Russländer & Friends postete⁶² einen Ausschnitt aus einem Video-Interview mit David Pyne, einem ehemaligen Pentagon-Analysten, in dem er behauptet, dass die USA die Ukraine und die Ukrainer im Krieg gegen Russland benutzen. „DruschbaFM“⁶³, „DeutschRussische Freundschaft“⁶⁴ und „RT DE“⁶⁵ veröffentlichten ein Zitat aus einem Interview mit

⁵⁷ Galeano, Katrin, Rick Galeano, Samer Al-Khateeb, and Nitin Agarwal. "Studying the Weaponization of Social Media: Case Studies of Anti-NATO Disinformation Campaigns." *Open Source Intelligence and Cyber Crime: Social Media Analytics* (2020): 29-51.

⁵⁸ <https://t.me/russlandsdeutsche/19404>. Russland Deutsche. Access-date: 05.01.2024.

⁵⁹ URL: <https://t.me/DruschbaFM/21835>. Druschba FM. Access-date: 05.01.2024

⁶⁰ URL: <https://t.me/AntiSpiegel/6658>. Anti-Spiegel. Access-date: 05.01.2024.

⁶¹ URL: https://t.me/Deutsch_Russische_Freunde/30134. Deutsch-Russische-Freundschaft. Access-date: 05.01.2024.

⁶² URL: <https://t.me/russlandsdeutsche/20250>. Russland-Deutsche. Access-date: 05.01.2024

⁶³ URL: <https://t.me/DruschbaFM/23814>. Druschba FM. Access-date: 05.01.2024.

⁶⁴ URL: https://t.me/Deutsch_Russische_Freunde/31141. Access-date: 05.01.2024.

Tucker Carlson darüber, dass der Krieg zwischen Russland und den USA bereits im Jahr 2024 beginnen werde.

Wie zuvor diskutiert, greift die russische Propaganda oft auf das Zitieren von Aussagen pro-russischer ausländischer Akteure zurück, um diese Narrative zu stützen. Im amerikanischen Kontext ist dies oft mit Zitaten von rechtsextremen Figuren oder Vertretern der Republikanischen Partei verbunden. Auf diese Weise versucht die russische Propaganda ihre Position zu legitimieren und formt das Narrativ, dass: a) sogar ausländische politische Kräfte Russland unterstützen; b) ausländische rechtsextreme Gruppen mit der Ukraine verbunden seien, was die umfassende Invasion aufgrund des in der Ukraine vorhandenen „Nazismus“ rechtfertige.

Zitiert wurden zur Bestätigung dieser Narrative zum Beispiel:

- Vivek Ramaswamy, der darauf besteht, dass die USA Russland zu einem ernsthaften Konflikt in der Ukraine provoziert hätten und dass die Regierung aufhören sollte, die Ukraine zu unterstützen, um einen Dritten Weltkrieg zu verhindern,
- Gerard Gallant, der behauptet, dass „die ganze Welt die geopolitische und sozioökonomische Hegemonie der USA satt hat. Genug“,
- amerikanische Neonazis in Florida mit den Worten: „Warum sollten sie sich schämen, wenn die US-Regierung offiziell ein neonazistisches Regime in der Ukraine unterstützt?“,
- Fotos von Chay Bowes bei einer Demonstration von Nazi-Gruppen in den USA mit der Aufschrift „das ist die Ukraine“.

Konstruktion eines positiven Bildes von Russland

Die russische Informationskampagne in Deutschland konstruiert ein positives Bild von Russland weitgehend durch die Wiederholung derselben Narrativen, die russische staatliche Agenten im Inland aktiv verbreiten. Dieser Ansatz ist durch den Fokus der Propaganda auf russischsprachige Einwohner Deutschlands bedingt, die die russische Informationskampagne in ihrem nationalen Projekt einbinden und ihre Identität als Bürger Russlands formen möchte. Ereignisse, die mit Russland in Zusammenhang stehen, werden in den analysierten sozialen Netzwerken diskutiert und konzentrieren sich auf zwei Schlüsselaspekte: die russische Außenpolitik und die Darstellung Russlands als Anführer der antikolonialen Bewegung, sowie die Innenpolitik, die aus der Perspektive der Nationenbildung beleuchtet wird.⁶⁶

Das erste solche Narrativ, das im analysierten Zeitraum von Juni bis Dezember nachvollzogen werden kann, betrifft die Führungsrolle Russlands in der globalen antikolonialen Bewegung. Dafür werden in den analysierten Medien Treffen der russischen Staatsspitze mit der politischen Führung afrikanischer Länder beleuchtet. Daneben wird Desinformation darüber verbreitet, dass die USA und die „westlichen“ Länder die „Dritte Welt“-Länder diskriminieren, während Russland ihnen im Gegensatz dazu hilft, ihre Wirtschaft zu entwickeln. Zur Verbreitung dieses Narrativs wurden Desinformationstaktiken und

⁶⁵ URL: https://t.me/rt_de/29335. Access-date: 05.01.2024.

⁶⁶ Shevel, Oxana. "Russian Nation-building from Yel'tsin to Medvedev: Ethnic, Civic or Purposefully Ambiguous?." *Europe-Asia Studies* 63, no. 2 (2011): 179–202.

Falschmeldungen verwendet. Zum Beispiel postete „Russländer & Friends“⁶⁷ im August 2023 Informationen darüber, dass der britische Geheimdienst MI-6 eine Gruppe von 100 ukrainischen Soldaten zur Vernichtung afrikanischer Anführer vorbereitet habe. Die Gruppe werde angeblich von Vitaliy Prashchuk, einem Offizier des ukrainischen Geheimdienstes GRU, geleitet. Dass diese Nachricht gleichzeitig von den Nachrichtenagenturen TASS, Interfax und RIA "Novosti" veröffentlicht wurde, ist der BBC⁶⁸ aufgefallen: „Die minutengenau synchronisierte Veröffentlichung von identischen Informationen durch die drei Hauptagenturen, die sich auf dieselbe anonyme Quelle beziehen, weist auf eine geplante 'Einstreuung' der Information hin, um eine möglichst hohe Verbreitung zu erreichen“. Dieses Narrativ wurde auch im Kanal R. T. Niemeyer gepostet.⁶⁹

Die BRICS-Länder werden als Alternative zur etablierten Weltordnung dargestellt. Dieses Thema wurde in den Kanälen „Russländer & Friends“⁷⁰, „Russische Botschaft in Deutschland“⁷¹ sowie „Anti-Spiegel - Offizieller Kanal“⁷² behandelt. Der Kanal „Russländer & Friends“ veröffentlichte einen propagandistischen Beitrag, warum es so wichtig sei, dass Äthiopien der BRICS-Gruppe beitrifft. Die Tatsache, dass Äthiopien nie vollständig kolonisiert wurde, bedeutet nach Ansicht der Autoren, dass „der Beitritt Äthiopiens zur BRICS-Gruppe ein klares Signal an alle afrikanischen Länder ist: Die Gemeinschaft existiert nicht, um neokoloniale Gebiete zu unterwerfen, sondern damit sie für Gerechtigkeit und Unabhängigkeit zu uns kommen“. Darüber hinaus beschuldigte der Kanal die Washington Post politischer Tendenziosität in einem Artikel vom 24. August⁷³ über sexuelle Übergriffe äthiopischer Soldaten in der Tigray-Region, und nennt dies eine Reaktion auf den Beitritt zur BRICS-Gruppe. Die Washington Post schrieb allerdings bereits am 21. März 2023,⁷⁴ dass die USA die äthiopische Armee der Verbrechen gegen die Menschlichkeit verdächtigen. Die Verbreitung dieser Narrative zielt darauf ab, die öffentliche Meinung über die Ineffektivität der Sanktionen gegen Russland und die weiterhin führende Position Russlands auf der internationalen Bühne zu formen.

Im August 2023 begann eine aktive Kampagne zur Darstellung von Wladimir Putin in der Rolle eines „Anführers des Volkes“. Dies ist wahrscheinlich mit den bevorstehenden Präsidentschaftswahlen im März 2024 in Russland und der Notwendigkeit, Putin bei sinkender Popularität in der Bevölkerung zu legitimieren, verbunden. Das Hauptnarrativ, das im Rahmen dieser Imagekampagne verbreitet wird, ist mit seiner Darstellung als starker und beliebter Anführer inmitten von einfachen Bürgern verbunden. So repostete beispielsweise der Kanal „Russländer & Friends“ von „DRN Deutsch-Russische-Nachrichten“ ein Video von Putins Besuch im Dorf Turginovo in der Region Twer, wo er freudig von den Einheimischen empfangen wird.⁷⁵ Die Stimme hinter der Kamera kommentiert begeistert und klingt entweder nach einem Schauspieler oder einem neuronalen Netzwerk. Gleichzeitig wird das Bild von Putin auch als Kontrast zu europäischen Führungsfiguren aufgebaut. So stellte der Kanal „DruschbaFM“

⁶⁷ URL: <https://t.me/russlandsdeutsche/20171>. Russland-Deutsche. Access-date: 05.01.2024.

⁶⁸ URL: <https://t.me/bbcussian/50909>. BBC Russian. Access-date: 05.01.2024.

⁶⁹ URL: <https://t.me/niemeyeroffiziell/7180/>. Niemeyer Offiziell. Access-date: 05.01.2024.

⁷⁰ URL: <https://t.me/russlandsdeutsche/20457>. Russland-Deutsche. Access-date: 05.01.2024.

⁷¹ URL: <https://t.me/RusBotschaft/8158>. Russische Botschaft, Deutschland. Access-date: 05.01.2024.

⁷² URL: <https://t.me/AntiSpiegel/7022>. Anti-Spiegel. Access-date: 05.01.2024.

⁷³ URL: <https://www.washingtonpost.com/world/2023/08/24/ethiopia-tigray-sexual-assault/>. Washington Post. Access-date: 05.01.2024.

⁷⁴ URL: <https://www.washingtonpost.com/national-security/2023/03/20/blinken-ethiopia-war-crimes/>. Washington Post. Access-date: 05.01.2024.

⁷⁵ URL: <https://t.me/russlandsdeutsche/20696>. Russland-Deutsche. Access-date: 05-01-2024.

im Dezember die deutsche Staatsspitze im Vergleich zu Putin in einem schlechten Licht dar. Zu Propagandazwecken verbreitete der Kanal eine Zusammenschneidung von zwei Videos. Im ersten wird gezeigt, wie Putin in den VAE feierlich empfangen wurde. Im zweiten steht Frank-Walter Steinmeier alleine oben auf der Bordtreppe seines Flugzeugs und wartet entsprechend dem Protokoll auf die ihn empfangenden Vertreter Katars. Der Vergleich ist manipulativ: Putins Besuch in den VAE, der im Video festgehalten wurde, fand im Jahr 2019 statt, noch vor der Eskalation des Krieges in der Ukraine. Die Verwendung solcher Kontraste und Gegenüberstellungen zielt auf die Konstruktion eines positiven Bildes von Putin in den Augen der Nutzer sozialer Netzwerke ab.⁷⁶

Im Rahmen von Nationenbildungs-Strategien unter den russischsprachigen Einwohnern Deutschlands wurde im November ein Propagandavideo verbreitet, das zum Tag der nationalen Einheit erstellt wurde, um die Völkerfreundschaft in Russland zu demonstrieren. Es wurde vom deutschen Propagandisten Thomas Röper veröffentlicht, der auch einen ausführlichen Kommentar abgab, in dem er das prorussische Narrativ propagierte, dass in Russland viele Völker sowie Vertreter aller großen Weltreligionen friedlich zusammenleben. Aber sie alle betrachten sich als „Russen“ und seien bereit, notfalls ihr Heimatland zu verteidigen. Die Verbreitung der Idee der „nationalen“ Einheit in der Informationskampagne könnte sowohl eine Reaktion auf antisemitische Unruhen in Dagestan sein, die Ende Oktober stattfanden, als auch die Übertragung der nationalen Konzeption von Einheit und Macht Russlands. Solche Narrative entsprechen auch der Ideologie des „Russischen Welt“, die seit 2008 aktiv vom Kreml in russischsprachigen Gemeinschaften im Ausland verbreitet wird.⁷⁷ Die Ideologie basiert auf dem Prinzip der Inklusivität, wonach jeder „Russe“ sein kann, sofern er sich politisch mit dem modernen russischen Regime identifiziert. Die Verbreitung einer solchen Ideologie in Deutschland zeigt das Bestreben der russischen Behörden, die russischsprachige Gemeinschaft zu vereinen und sie in eines ihrer Interessengebiete einzubeziehen.

Seit November wurde eine Zunahme der Beiträge über das Projekt „Heimweg“ festgestellt, das die Idee der Umsiedlung von im Ausland lebenden „Russen“ nach Russland fördert. Über die Teilnahme von „Heimweg“ an einem Runden Tisch des russischen Generalkonsulats in Bonn berichteten die Kanäle „Berliner Telegraph“⁷⁸ und „Russischsprachiges Deutschland“. Dort wurde auch ein Stream mit dem Gründer des Projekts veröffentlicht. Russland fördert das Projekt „Heimweg“ unter russischsprachigen Diaspora, um die Beziehungen zu diesen Gruppen zu stärken und eine positive Einstellung zur russischen Staatspolitik unter ihnen zu formen. Dieses Projekt zielt darauf ab, russischsprachige Menschen mit ihrer Heimat wiederzuvereinigen, indem es sie aufruft, zurückzukehren und aktiv am soziokulturellen und wirtschaftlichen Leben Russlands teilzunehmen.

Darüber hinaus wird das positive Bild Russlands um die Idee konservativer Werte und den Kampf gegen LGBT-Propaganda herum gebaut. Aus diesem Grund tauchten während des gesamten analysierten Zeitraums in pro-russischen Gruppen in deutschen sozialen Netzwerken Meldungen auf, die Mitglieder der LGBTQ+ Gemeinschaft diskriminieren. Zur Diskriminierung wurden auch Falschmeldungen verbreitet. Zum Beispiel postete der Kanal „DeutschRussische Freundschaft“ Fotos von

⁷⁶ URL: <https://t.me/DruschbaFM/29321>. Druschba FM. Access-date: 05-01-2024.

⁷⁷ Suslov, Mikhail. "Russian world": Russia's policy towards its diaspora." *Russie. Nei. Visions* 103, no. 7 (2017): 5-30.

⁷⁸ URL: <https://t.me/berlinertelegraphofiziell/22177>. Berliner Telegraph. Access-date: 05.01.2024.

„unkonventionellen“ Barbie-Puppen, die im Westen verkauft werden.⁷⁹ Der Kanal zeigte ein Foto einer langhaarigen Puppe mit männlichem Körper in einem Kleid und fragte: „Ist es Ken mit einem Barbie-Kopf oder ist es verrückt?“. Auf eBay⁸⁰ wird diese Puppe als langhaariger Ken vertrieben. Das Frauenkleid wurde ihm von einem Reddit-Nutzer als Scherz angezogen, der das Foto vor 2 Jahren veröffentlicht hat.⁸¹ Die Verbreitung solcher gefälschten Nachrichten zeigt jedoch den Wunsch der Kreml-Informationskampagne, Hass gegen die LGBTQ+ Gemeinschaft zu schüren. Dies spiegelt auch die Trends der russischen Propaganda wider, die sich an das Inlandspublikum richtet.

Framing des Krieges in der Ukraine

Unter Framing in Medientexten versteht man die Art und Weise, wie Informationen in einem bestimmten Kontextrahmen (Framing) präsentiert werden, der die Wahrnehmung des Lesers, Betrachters oder Zuhörers beeinflusst. Es handelt sich um den Prozess der Auswahl spezifischer Aspekte von Ereignissen, Fakten oder Themen sowie deren Interpretation und Hervorhebung, um eine bestimmte Wahrnehmung der Realität zu formen.⁸²

Autoritäre Regierungen können Framing in Medientexten nutzen, um einen Diskurs über den Krieg zu formen, um die öffentliche Meinung zu beeinflussen und ihre Handlungen zu legitimieren.⁸³ In der Praxis geschieht dies durch die Auswahl einer bestimmten Rhetorik (zum Beispiel der Begriff „spezielle Militäroperation“ anstelle von „Krieg“), die Verwendung emotional geladener Geschichten, Fotos und Videos, um bestimmte Emotionen hervorzurufen (z. B. Geschichten über die „Allee der Engel“ oder getötete Kinder von Donbass), sowie die Betonung der Bedrohung durch den Feind (z. B. die Rhetorik über die aggressive Expansion der NATO). In einem autoritären Mediensystem hängt Framing von den Zielen der Propaganda ab, nicht von den tatsächlichen Ereignissen.⁸⁴ Studien haben gezeigt, dass die russische Propaganda den Krieg in der Ukraine durch das Prisma militärischer Fragen und des Diskurses über internationale Zusammenarbeit (zum Beispiel Sanktionen) rahmt, wobei sie vollständig die Narrative des Kremls wiederholt.⁸⁵

Im Falle des Kriegsgeschehens in der Ukraine wird das Framing meist durch die Verwendung von Falschmeldungen bewerkstelligt. Dabei hat sich der Fokus der Kriegsdiskussion während der sechsmonatigen Beobachtung kaum verändert. Der Krieg in der Ukraine wurde aus einer pro-russischen Perspektive diskutiert. Die Ukraine wird in diesen Beiträgen als „geschwächt“ und bestrebt, den Krieg schnellstmöglich zu beenden, beschrieben. Die Streitkräfte hätten keine Ressourcen mehr, um die Kampfhandlungen fortzusetzen, und die Armee insgesamt wird als kampfunfähig eingeordnet. Ereignisse, die mit der Ukraine in Verbindung stehen, werden am aktivsten in deutschsprachigen

⁷⁹ URL: https://t.me/Deutsch_Russische_Freunde/35706. Deutsch-Russische Freunde. Access-date: 05.01.2024.

⁸⁰ URL: <https://www.ebay.com/itm/255851690420>. EBAY. Access-date: 05.01.2024.

⁸¹ URL: https://www.reddit.com/r/Dolls/comments/otdlkv/ken_fits_in_these_barbie_outfits_and_its/. Reddit. Access-date: 05.01.2024.

⁸² Scheufele, Dietram A. "Framing as a theory of media effects." *Journal of communication* 49, no. 1 (1999): 103-122.

⁸³ Lankina, Tomila, Kohei Watanabe, and Yulia Netesova. "How Russian media control, manipulate, and leverage public discontent." *Citizens and the State in Authoritarian Regimes: Comparing China and Russia* (2020): 137-164.

⁸⁴ Chernov, Gennadiy. "The Russian-Ukrainian War: Persistence of Frames and the Media Issue-Cycles." *Athens Journal of Mass Media and Communications* 9 (2023): 1-13.

⁸⁵ Ptaszek, Grzegorz, Bohdan Yuskiv, and Sergii Khomych. "War on frames: Text mining of conflict in Russian and Ukrainian news agency coverage on Telegram during the Russian invasion of Ukraine in 2022." *Media, War & Conflict* (2023): 17506352231166327.

Kanälen diskutiert.

Korruption wird als Hauptgrund für die der Ukraine zugeschriebene Niederlage herangezogen. In den Meldungen wurde behauptet, dass das Land die aus den USA kommenden Militärhilfen zum Geldwaschen verwendet. In einem Beitrag des Kanals „DeutschRussische Freundschaft“, der sich auf die Financial Times beruft, wurde angemerkt, dass die Ukraine ein Fünftel der NATO-Ausrüstung verloren habe, die für die Gegenoffensive bereitgestellt wurde. Im August wurden Nachrichten aus dem Jahr 2014 darüber verbreitet, dass Poroschenko befohlen habe, alle militärischen Kommandanten durch NATO-Mitglieder zu ersetzen. Dazu wurde kommentiert, dass sie nun durch diejenigen ersetzt werden, die bereit sind, Geld mit dem „Diener des Volkes“ zu teilen. In diesen Beiträgen wurde die ukrainische Regierung der Korruption beschuldigt.⁸⁶ Der ursprüngliche Text wurde nicht verfälscht, was darauf hindeutet, dass jede Berichterstattung über Probleme in der Ukraine in ausländischen liberalen Medien von der russischen Seite zu propagandistischen Zwecken genutzt wird.

Fake-Videos werden in der Regel durch das Bearbeiten von Videomaterial erstellt. Von wem, wann und wie ein Video erstellt wurde, ist praktisch nicht feststellbar. Dass solche Videos schwer zu verifizieren sind, vereinfacht ihre Produktion und Verbreitung. Der emotionale Bezug lässt die Zuschauer dabei oft den fehlenden faktischen Gehalt des Videos übersehen. Als Beispiel für ein solches Video kann das im Juli auf dem YouTube-Kanal „OST WEST TRANSMITTER“ veröffentlichte dienen, dessen Essenz mit einem emotionalen Appell an die Stärke der russischen Armee und die Unmöglichkeit eines Sieges der Ukraine zusammengefasst werden kann.⁸⁷ Im Kanal „DruschbaFM“ ist ein Fake-Video veröffentlicht worden, das den Einschlag eines ukrainischen Projektils auf das Dach eines Wohnhauses zeigen soll, ohne dass in der Nähe militärische Ausrüstung vorhanden war.⁸⁸ Ein weiteres Beispiel ist der im Dezember verbreitete Fake darüber, dass die schismatische orthodoxe Kirche der Ukraine angeblich den Hund Patron heiliggesprochen habe. Ein Foto der „angeblichen Ikonen“ wurde mit Hilfe künstlicher Intelligenz erzeugt. Unser Beobachtungsteam konnte das mit dem Tool Hive Moderation nachweisen.⁸⁹ Im November wurde außerdem ein angebliches Video vom ukrainischen Kanal „1+1“ über kremlfreundliche Kanäle verbreitet. Das Video besteht aus einer Zusammenstellung von Videoclips aus dem Internet: ein Musikvideo, ein TikTok und eine Off-Stimme, die auf Ukrainisch behauptet, dass die Gegenoffensive eine erfolgreiche psychologische Operation ist und dass keine tatsächliche Offensive der Truppen geplant war. Das Video wurde vom Kriegsberichterstatte Kots,⁹⁰ dem Kanal „Putin auf Telegram“⁹¹ und einer Reihe anderer pro-russischer Kriegskorrespondenten veröffentlicht. Die ursprüngliche Quelle des Videos war der kremlfreundliche Kanal „Ukraina.ru“.⁹² Es gibt keine Bestätigungen für die Ausstrahlung eines solchen Beitrags auf dem Kanal 1+1 (TSN). In der Folge fand das Video große Verbreitung durch Reposts in russischsprachigen Telegram-Kanälen in Deutschland. Wie von unserem Monitoring-Team festgestellt wurde, handelt es sich bei den meisten Fake News über den Krieg in der Ukraine in den überwachten Kanälen und Gruppen um Reposts des Telegram-Kanals „Ostaschko! Wichtiges.“ Dieser Kanal wird im Namen des russischen Fernsehmoderators Ruslan

⁸⁶ URL: <https://t.me/DruschbaFM/23043>. Druschba FM. Access-date: 05.01.2024.

⁸⁷ URL: https://t.me/Deutsch_Russische_Freunde/29186/. Deutsch-Russische Freundschaft. Access-date: 05.01.2024.

⁸⁸ URL: <https://t.me/DruschbaFM/21820>. Druschba FM. Access-date: 05.01.2024.

⁸⁹ URL: <https://t.me/neuesausrussland/17153>. Neues aus Russland. Access-date: 05.01.2024.

⁹⁰ URL: <https://t.me/sashakots/43275/>. Kotsnews. Access-date: 05.01.2024.

⁹¹ URL: <https://t.me/c/1428699099/29902>. Rusländer and Friends. Access-date: 05.01.2024.

⁹² URL: https://t.me/ukraina_ru/176363. Ukraina. Ru. Access-date: 05.01.2024.

Ostaschko geführt. Anfang Januar 2024 hatte der Kanal über 355.000 Abonnenten. Der Kanal wurde im Februar 2022 gegründet und gewann Popularität auf dem Thema „Krieg“, indem er Nachrichten von der Front aus einer pro-russischen Perspektive berichtete.⁹³

Während des gesamten Beobachtungszeitraums wurden in den analysierten Telegram-Kanälen Narrative verbreitet, dass Russland zu Verhandlungen bereit sei. Dabei liege die Schuld für die Fortsetzung der Kampfhandlungen bei der Ukraine - die ukrainische Regierung lehne jegliche Verhandlungen mit Russland ab. Beispielsweise berichteten mehrere Telegram-Kanäle im August, dass die Ukraine nach Ende 2024 (dem Ablaufdatum des aktuellen Vertrags) nicht mehr mit Russland über den Gastransit verhandeln würde, mit der Bemerkung, dass die Ukraine Europa erpresst. Die Kanäle „DeutschRussische Freundschaft“⁹⁴ und „DruschbaFM“⁹⁵ berichteten über einen „Politico“-Artikel, in dem der republikanische Kongressabgeordnete Andy Harris zitiert wurde, der zuvor die Unterstützung der Ukraine befürwortete und nun dazu aufruft, die finanzielle Hilfe für die Ukraine zu stoppen und den Konflikt durch Verhandlungen zu lösen. Im August 2023 veröffentlichte der Kanal „Druschba FM“ mehrere Beiträge zu diesem Thema. Einer von ihnen ist eine Zusammenfassung eines Interviews mit dem britischen Journalisten David Hirst, der sagte, dass das Hauptziel der Spezialoperation - die Entnazifizierung - vollständig gerechtfertigt ist, und wiederholte dabei das offizielle russische Narrativ.⁹⁶ Bei der Besprechung von Ereignissen in der Ukraine beziehen sich pro-russische soziale Netzwerke in Deutschland oft auf offizielle russische Daten und Vertreter der russischen Politik. Normalerweise sind dies Vertreter des Außenministeriums, Wladimir Putin oder Dmitri Medwedew. Die russische Militärführung wird kaum erwähnt. Zum Beispiel verbreiteten die Kanäle im Dezember 2023 Zahlen über die Verluste der ukrainischen Seite, die von Lawrow angegeben wurden. Dies wurde in den Kanälen „Russia Today“ und „DruschbaFM“ verbreitet.⁹⁷ Ebenso wurden im November und Dezember Daten verbreitet, die von Sergei Shoigu (*russ. Verteidigungsminister*) angegeben wurden, denen zufolge 125.000 ukrainische Soldaten in den letzten sechs Monaten an der Front gestorben seien. Diese Zahl wird allerdings von keiner unabhängigen Quelle bestätigt.⁹⁸

Um das Bild einer schwachen und „kampfunfähigen“ ukrainischen Armee zu konstruieren, verwenden russische Propagandamedien oft Desinformationstaktiken. So wurden im August in Telegram-Kanälen unbestätigte Informationen über die „Flucht“ ausländischer Soldaten aus der Ukraine verbreitet. Im August 2023 schrieb die „Rossijskaja Gazeta“ unter Berufung auf Douglas Macgregor von der angeblichen Flucht ausländischer Legionäre: „Sie haben ihre Sachen gepackt und sind geflohen. Wahrscheinlich sind nur noch Polen übriggeblieben“.⁹⁹ Im Dezember wurde aktiv Desinformation darüber verbreitet, dass „ausländische Legionäre aus der Ukraine fliehen“.¹⁰⁰ Begründet wird das mit

⁹³ URL: <https://tgstat.ru/channel/@OstashkoNews>. Tg-Stat. Access-date: 05.01.2024.

⁹⁴ URL: https://t.me/Deutsch_Russische_Freunde/30323. Deutsch-Russische Freundschaft. Access-date: 05.01.2024.

⁹⁵ URL: <https://t.me/DruschbaFM/23074>. Druschba FM. Access-date: 05.01.2024.

⁹⁶ URL: <https://t.me/DruschbaFM/22578>. Druschba FM. Access-date: 05.01.2024.

⁹⁷ URL: https://t.me/rt_de/33650. Russia Today Deutschland. Access-date: 05.01.2024.

⁹⁸ URL: https://t.me/Deutsch_Russische_Freunde/36297. Deutsch-Russische Freundschaft. Access-date: 05.01.2024.

⁹⁹ <https://rg.ru/2023/08/12/polkovnik-ssha-makgregor-inostranye-naemniki-massovo-begut-s-ukrainy.html>. Российская Газета. Access-date: 05.01.2024.

¹⁰⁰ URL: <https://t.me/russlandsdeutsche/23813>. Russland Deutsche. Access-date: 05.01.2024

einer Verschlechterung der Lage an der Front und der Verzögerung der Gehaltszahlungen. Die Grundlage für den Artikel war eine Veröffentlichung in der serbischen Zeitung „Politika“. Der Artikel besteht aus zwei Teilen: dem ersten - einer propagandistischen Komponente, die durch keine Fakten bestätigt wird und von „Russländer & Friends“ in seinem Beitrag verwendet wird, und dem zweiten - einem Artikel in der kanadischen Publikation „The Globe and Time“¹⁰¹, deren Protagonisten zwei Kanadier sind, die in der Fremdenlegion der ukrainischen Streitkräfte dienen. Sie sprechen tatsächlich von einer Verschlechterung der Situation an der Front, bedingt durch einen Munitionsmangel. Es gibt jedoch keine Erwähnungen von Verzögerungen der Gehaltszahlungen.

Im November veröffentlichte der Kanal „DruschbaFM“ ein gefälschtes Video, das beweisen sollte, dass in der Ukraine schwangere Frauen an die Front geschickt werden.¹⁰² Der Fake stammt aus dem Kanal „Ostashko! Wichtiges“.¹⁰³ Das ukrainische Zentrum zur Bekämpfung von Desinformation weist auf folgende Details hin:¹⁰⁴ Erstens trägt die Frau gewöhnliche Turnschuhe, was gegen die Vorschriften der ukrainischen Streitkräfte verstößt. Außerdem ist an dem Bein der „Gefangenen“ ein blaues Band zu sehen, während ukrainische Soldaten keine Erkennungszeichen tragen.

Im Oktober setzten pro-russische Kanäle ihre Kampagne fort, um den Lesern zu vermitteln, dass die Ukraine eine demografische Katastrophe erleide und dass es bald niemanden mehr geben werde, der kämpfen kann. Der Kanal „DruschbaFM“ veröffentlichte Desinformation,¹⁰⁵ die zuvor im Telegramm-Kanal des ehemaligen ukrainischen Premierministers Nikolai Asarow veröffentlicht und in russischen Propagandamedien weit verbreitet wurde.¹⁰⁶ Angeblich verblieben nur noch 23 Millionen Menschen in der Ukraine, und die arbeitsfähige Jugend verlasse das Land. Als Beleg dafür wird ein Foto eines Dokuments herangezogen, der Antwort des staatlichen Migrationsdienstes der Ukraine auf eine offizielle Anfrage eines gewissen Dsjuba. Tatsächlich veröffentlichte der Aktivist Dsjuba dieses Dokument bereits am 17. Mai in seiner Facebook-Gruppe.¹⁰⁷ Allerdings ist im Dokument nur vom einheitlichen staatliche demografischen Register die Rede, das laut der Antwort 23 Millionen Menschen beinhaltet. Um darin erfasst zu werden, muss man ein biometrisches Ausweisdokument erhalten: einen Personalausweis des neuen Typs oder einen Reisepass.¹⁰⁸ Das Schreiben liefert jedoch keine Informationen darüber, wie viele Menschen nach dem Beginn der russischen Invasion in der Ukraine verblieben sind.

Zur Diskreditierung der ukrainischen Armee und Hervorhebung der Inkompetenz ukrainischer Beamter verbreiteten pro-russische Gruppen verschwörungstheoretische Falschmeldungen. So veröffentlichte die Financial Times¹⁰⁹ die Nachricht, dass bei einem ukrainischen verwundeten Soldaten in Deutschland eine Infektion festgestellt wurde, die gegen fast alle verfügbaren Antibiotika resistent ist. Aufgrund des

¹⁰¹ URL: <https://www.theglobeandmail.com/world/article-stakes-rise-for-ukraine-and-its-canadian-volunteers-as-world-interest/>. The Globe and Mail. Access-date: 05.01.2024.

¹⁰² URL: <https://t.me/DruschbaFM/28217>. Druschba FM. Access-date: 05.01.2024.

¹⁰³ URL: <https://t.me/OstashkoNews/105429>. Ostashko News. Access-date: 05.01.2024.

¹⁰⁴ URL: <https://t.me/CenterCounteringDisinformation/7842>. Center for Countering Disinformation. Access-date: 05.01.2024.

¹⁰⁵ URL: <https://t.me/DruschbaFM/25686>. Druschba FM. Access-date: 05.01.2024.

¹⁰⁶ URL: <https://t.me/NikolayAzarov/8887>. Nikolay Azarov. Access-date: 05.01.2024.

¹⁰⁷ URL: <https://www.facebook.com/groups/dzuba.alex/permalink/3580590425555830/>. Access-date: 05.01.2024.

¹⁰⁸ URL: https://jurliga.ligazakon.net/ru/news/191276_kak-poluchit-unikalnyy-nomer-zapisi-v-edinom-gosudarstvennom-demograficheskom-reestre. Access-date: 05.01.2024.

¹⁰⁹ URL: <https://www.ft.com/content/40e2ee1d-e227-4ab3-936f-ce8b6ab55ac7>. Financial Times. Access-date: 05.01.2024.

Krieges verbreiten sich Krankheiten im Allgemeinen einfacher, und Vorsichtsmaßnahmen gegen Antibiotikaresistenz sind schwieriger umzusetzen. Währenddessen sind Regierungen bisher aufgrund der politischen und ökonomischen Kriegsfolgen nicht bereit, mehr für Prävention auszugeben. Das russische Staatsmedium TASS gab die Nachricht wieder¹¹⁰ und legte den Fokus darauf, dass Ukrainer gefährlich seien, insbesondere nach 2014, als der Krieg begann. Die Länder, die die meisten Flüchtlinge aufgenommen haben, seien einer größeren Bedrohung ausgesetzt. Ein ähnlicher Beitrag wurde auch von Thomas Röperts Kanal „Rupor News“ veröffentlicht.¹¹¹ Infolgedessen begann der Kanal „Russischsprachiges Deutschland“ eine Theorie¹¹² darüber zu entwickeln, dass die Antibiotikaresistenz mit „absichtlicher Infektion oder zufälliger Freisetzung eines Erregers aus einem der Biolabore“ in Verbindung stehe, und dass unter dem Vorwand der Blutentnahme ukrainische Soldaten absichtlich mit Hepatitis A und dem West-Nil-Fieber infiziert worden seien. Die Verbreitung¹¹³ solcher verschwörungstheoretischen Meldungen ist eine Methode zur Verzerrung der Realität, die gezielt in Informationskampagnen verwendet wird, um Fakten und Lügen zu vermischen. Dies erschwert es den Lesern, wahre Ereignisse zu identifizieren, nachdem sie zum Gegenstand der Desinformationskampagne geworden sind.

Framing des israelisch-palästinensischen Konflikts

Seit Anfang Oktober 2023 diskutieren prorussische soziale Medien in Deutschland den israelisch-palästinensischen Konflikt aktiver und nutzen ihn als Instrument zur Manipulation der öffentlichen Meinung durch die Methode des Spiegeln. Die russische Informationskampagne setzte ihre strategischen Ziele auch mithilfe des Konflikts zwischen Israel und Palästina fort. Diese breite Aufmerksamkeit für den Konflikt in prorussischen sozialen Gruppen in Deutschland ist mit mehreren Motivationen verbunden: die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit vom Krieg in der Ukraine abzulenken, die Vorstellung zu normalisieren, dass es normal ist, territoriale Streitigkeiten mit Gewalt zu lösen, und antiamerikanische Rhetorik zu verbreiten. Dies zeigt auch, dass die russische Informationskampagne reaktionär ist und in der Lage ist, jedes weltweite Ereignis zur Verbreitung der gewünschten Rhetorik zu nutzen, indem sie dieselben Instrumente zur Manipulation der öffentlichen Meinung verwendet.

So baut Russland seit Oktober eine Rhetorik über sich selbst im Gegensatz zum „aggressiven Israel“ auf. Dies ist auch mit der russischen Unterstützung für die Aktionen der Hamas verbunden. In den ersten drei Tagen bis zum 10. Oktober wurden in einigen Kanälen Informationen über Verluste sowohl unter den Israelis als auch unter den Vertretern des Gazastreifens veröffentlicht. Ab dem 10. Oktober wechselten jedoch alle Kanäle zu einer einseitigen Berichterstattung und stellten die Veröffentlichung von Informationen über getötete Israelis ein. Dies könnte ein Indikator dafür sein, dass zwei Wochen nach dem Konflikt die Ziele und Aufgaben der russischen Informationskampagne endgültig festgelegt wurden.

Um ein positives Bild der Hamas-Kämpfer zu schaffen, wurden umfangreiche grafische Materialien, einschließlich Videos, verwendet. So veröffentlichte der Kanal „DruschbaFM“ ein Video mit dem Titel

¹¹⁰ URL: <https://tass.ru/mezhdunarodnaya-panorama/18889651>. TASS. Access-date: 05.01.2024.

¹¹¹ URL: <https://rupor-news.ru/2023/10/02/ft-u-ranenogo-ukrainskogo-bojca-obnaruzhili-ustojchivuyu-k-antibiotikam-infekciyu/>. Access-date: 05.01.2024.

¹¹² URL: <https://t.me/germanija/1950>. Access-date: 05.01.2024.

¹¹³ URL: <https://t.me/NewsRupor/1590>. NewsRupor. Access-date: 05.01.2024.

„Araber schicken eine israelische Frau mit Kindern an einen sicheren Ort". Im Video führen Hamas-Kämpfer eine Frau mit zwei Kindern auf dem Arm in Gefangenschaft. Wie in vielen anderen Fällen wurde der ursprüngliche Beitrag ohne Verweis aus dem Kanal „Ostashko! Wichtig!" genommen. Die Echtheit des Videos konnte weder bestätigt noch widerlegt werden, jedoch wird selbst die Tatsache der Geiselnahme, die nach internationalem Recht ein Kriegsverbrechen und eine Verletzung der Menschenrechte darstellt, nicht diskutiert.¹¹⁴ Um die getöteten Palästinenser zu beschreiben, wird emotionale Rhetorik verwendet: „Die Zivilisten bekamen einen Tag, um zu fliehen" oder „Die israelische Luftwaffe verwandelt Gaza in Staub". Vor diesem Hintergrund verwenden die Kanäle Worte von Kadyrow, der aufhörte, „die Zivilbevölkerung unter dem Vorwand der Vernichtung von Kämpfern zu bombardieren". So werden selbst bei der Diskussion von Ereignissen, die nicht direkt mit Russland zusammenhängen, Taktiken angewendet, um ein positives Bild russischer politischer Akteure zu schaffen.

In den Kanälen wurde auch ein Fake verbreitet¹¹⁵, dass ukrainische Betrüger Lösegeld für Shani Louk gefordert hätten, bevor bekannt wurde, dass sie tot ist. Die Erpresser forderten 500.000 Euro und befanden sich nicht im Gazastreifen, sondern in einem eigenen Callcenter in der Ukraine. Propagandakanäle wie „DruschbaFM" bezogen sich auf die renommierte Nachrichtenagentur WRD (Westdeutscher Rundfunk)¹¹⁶. Die Nachricht ist jedoch in fehlerhaftem Deutsch geschrieben und ist ein Fake. Die Quelle war wahrscheinlich ein Bericht von der Online-Ressource Ukraine.ru, die zu Russia Today gehört.¹¹⁷ Im Konflikt wird den USA die Schuld gegeben. So wurde Anfang Oktober in den analysierten Kanälen die Version diskutiert, dass in Israel ein „amerikanischer Sturz" von Netanjahu „nach US-Methoden" gestartet wurde. Die Europäische Union wurde ihrerseits der „Heuchelei" beschuldigt, weil sie Israel unterstützt. Die Tatsache, dass die UNO die russische Resolution für einen Waffenstillstand in Gaza nicht angenommen hat, wird als „russophober Zirkus" bezeichnet.^{118 119}

Um die verbreiteten Narrative zu untermauern, verwenden die Kanäle oft gefälschte Nachrichten. Zum Beispiel übertrug der Kanal „Rusländer & Friends" Informationen, dass der Iron Dome in Israel unvollendet sei. Dies stellt jedoch eine direkte Verzerrung der Fakten dar.¹²⁰ Der Kanal „DeutschRussische Freundschaft" übermittelte ein verändertes Zitat des israelischen Verteidigungsministers Yoav Gallant. Der Kanal postete das folgende Zitat: „Wir haben alle Regeln des Krieges aufgehoben. Unsere Soldaten werden für nichts verantwortlich sein. Es wird keine Militärgerichte geben". In Wirklichkeit sagte Gallant in einer Ansprache an die Soldaten der IDF: „I have lifted all restrictions; we have taken control of the sector and are moving to a full-scale attack. Hamas wanted a change in Gaza, you will have the honor to turn the tables on its head". In der Originalaussage gibt es nichts über die Abschaffung von Gerichten und Verantwortung. Vermutlich war Sputnik Belarus die Quelle der Verbreitung der gefälschten Nachricht.¹²¹

¹¹⁴ URL: <https://t.me/OstashkoNews/99177>. Осташко: Важное!. Access-date: 05.01.2024.

¹¹⁵ URL: <https://t.me/OstashkoNews/103349>. Ostashko-News. Access-date: 05.01.2024.

¹¹⁶ URL: <https://t.me/DruschbaFM/27494>. Druschba FM. Access-date: 05.01.2024.

¹¹⁷ URL: <https://ukraina.ru/20231030/1050625971.html>. Ukraina. Ru. Access-date: 05.01.2024.

¹¹⁸ URL: <https://t.me/fuckyouthatswhy/77296>. Fuck You That's Why. Access-date: 05.01.2024.

¹¹⁹ URL: <https://t.me/russlandsdeutsche/21785>. Russland Deutsche. Access-date: 05.01.2024.

¹²⁰ URL: <https://www.abc.net.au/news/2023-10-10/what-is-israel-iron-dome-air-defence-gaza-rockets/102952172>. ABC NET. Access-date: 05.01.2024

¹²¹ URL: <https://www.ynetnews.com/article/sk00311w7bp>. Y Net News. Access-date: 05.01.2024.

Der „Kanal DeutschRussische Freundschaft“ veröffentlichte im November einen Fake über den Hack des israelischen Fernsehsenders 13 durch jemenitische Hacker.¹²² Als Beweis wurde ein Video mit einer Aufzeichnung der Fernsehübertragung gezeigt. Als Quelle wurde ein Post des algerischen Journalisten Hafsi Ahmed¹²³ auf X (ehemals Twitter) vom 1. November angeführt. Laut dem Text seiner Meldung fand die Übertragung am 21. Kriegstag, also am 27. Oktober statt. Auf der Website des Kanals 13 ist eine Aufzeichnung der Übertragung vom 27. Oktober veröffentlicht worden.¹²⁴ Nach der Überprüfung der Aufzeichnung haben wir jedoch ein anderes Bild vorgefunden. Das Logo des Kanals, das im gefälschten Video verwendet wurde, ist 4 Jahre alt und nicht mehr aktuell. Außerdem ist der Sprecher im Bild allein, er wird nicht zusammen mit den Moderatoren gezeigt. Die Nachrichtensendung vom 27. Oktober wurde von einer anderen Moderatorin geleitet. Am 2. November widerlegte Kanal 13 die Informationen über den Hack.¹²⁵

Trotz der Unterstützung der Aktionen der Hamas wurden die USA und die Ukraine in der russischen Informationskampagne beschuldigt, Waffen an die Kämpfer zu liefern. Der Leiter des Nationalen Büros der palästinensischen Bewegung für Beziehungen zu ausländischen Ländern, Ali Baraka, erklärte jedoch, dass sie mit Erlaubnis Russlands in Gaza Kalaschnikows herstellen. Dennoch wurden in den analysierten Kanälen die Fake-News zahlreich verbreitet, dass die Ukraine angeblich Waffen an die Hamas liefert. Auch nachdem Kiew offiziell seine Beteiligung am Waffenverkauf an die Hamas dementiert hatte, setzten die Kanäle die Verbreitung von Fake-News zu diesem Thema fort.

Das Narrativ des Verlustes der politischen Identität wiederholt sich sowohl in Bezug auf die Ukraine als auch auf Israel. Dabei wird antiwestliche Rhetorik gefördert – es wurden Nachrichten verbreitet, dass nach Ansicht des Westens nur Befürworter des Westens ein Recht auf Selbstverteidigung haben. Im Rahmen dieses Narrativs werden der Krieg in der Ukraine und in Israel/Gaza verglichen: Angeblich leugnet der Westen das Recht der Palästinenser in Gaza und das von Russland auf Selbstverteidigung. Der Kanal „Russländer & Friends“ vergleicht wiederum die beiden Kriege und beschuldigt den Westen der Heuchelei. Der Kanal behauptet, dass ein Haftbefehl gegen Putin für die „Evakuierung von Kindern aus dem Kampfgebiet“ (tatsächlich waren es Entführungen) ausgestellt wurde, während Netanjahu nicht für den Tod von Frauen und Kindern in Gaza verurteilt wurde.^{126 127}

Im Dezember manipulierte der Kanal „DruschbaFM“ Informationen im Interesse der Hamas.¹²⁸ Der Kanal versuchte darzustellen, dass das Scheitern der Vereinbarung über eine vorübergehende Waffenruhe Israels Schuld sei (angeblich habe Israel eine aus Gaza abgefeuerte Rakete abgefangen). Jedoch hat nach Aussagen der israelischen Seite, die von der Hamas nicht widerlegt wurden, die Hamas die Bedingungen der Vereinbarung verletzt.¹²⁹

¹²² URL: https://t.me/Deutsch_Russische_Freunde/34531. Deutsch-Russische Freunde. Access-date: 05.01.2024.

¹²³ URL: <https://x.com/ahafsidz/status/1719671774244217188?s=20>. X (former Twitter). Access-date: 05.01.2024.

¹²⁴ URL: <https://13tv.co.il/item/vod/news/the-main-edition/episodes/zvbdm-903774322/?pid=902564631>. 13TV. Access-date: 05.01.2024.

¹²⁵ URL: Access-date: 05.01.2024. <https://www.ice.co.il/>. Access-date: 05.01.2024.

¹²⁶ URL: <https://t.me/russlandsdeutsche/22466>. Russlands Deutsche. Access-date: 05.01.2024.

¹²⁷ URL: <https://t.me/russlandsdeutsche/22477>. Russlands Deutsche. Access-date: 05.01.2024.

¹²⁸ URL: <https://t.me/DruschbaFM/29328>. Druschba FM. Access-date: 05.01.2024.

¹²⁹ URL: <https://www.timesofisrael.com/report-truce-fell-apart-after-hamas-refused-to-release-more-israeli-female-hostages/>. Times of Israel. Access-date: 05.01.2024.

Darüber hinaus wurde in vielen Kanälen die Information aktiv verbreitet, dass die Ukraine Waffen an die Hamas liefere. So verbreitete sich ein solches Video über Kanäle wie „DruschbaFM“¹³⁰ und „Ostaschko! Wichtig“.¹³¹ Experten sagen, dass auf den Aufnahmen leicht erkennbare typische Beutewaffen zu sehen sind, die im Nahen Osten verbreitet sind. Solche Waffen werden seit den 70er Jahren an Israel geliefert und können als Beute in fremde Hände geraten. Eine detaillierte Analyse dieses Videos mit Waffenexperten finden Sie hier.¹³² Das Thema westlicher Waffen bei der Hamas beschäftigt die Öffentlichkeit seit dem Beginn der Eskalation am 7. Oktober. Mögliche Lieferwege könnten aus dem Iran, Libyen, Syrien kommen. Schusswaffen könnten aus China und den Ländern des Ostblocks geliefert werden. Auch Nordkorea steht unter Verdacht. Die Ukraine hat auch Russland beschuldigt, Beutewaffen (Waffen der Ukraine, die in die Hände Russlands übergegangen sind) an die Hamas zu übergeben.

Diskussion und Empfehlungen

Die russische Informationskampagne in den sozialen Netzwerken in Deutschland verfolgt die folgenden Ziele:

- Verbreitung und Normalisierung pro-russischer Rhetorik
- Verbreitung von für Russland vorteilhaften Narrativen und Destabilisierung der deutschen Demokratie von innen
- Mobilisierung und Radikalisierung der deutschen Bevölkerung

Mit der Zunahme der russischen Propaganda in den sozialen Medien in Deutschland gewinnt die Entwicklung effektiver Maßnahmen zur Bekämpfung dieses Einflusses entscheidend an Bedeutung. Ein Vorschlag ist die Investition in Medienkompetenzprogramme, die die Öffentlichkeit in der Erkennung und kritischen Bewertung von Desinformation schulen. Indem wir den Bürgern die Fähigkeiten zur Unterscheidung zwischen Propaganda und verlässlicher Information vermitteln, können wir eine widerstandsfähigere Gesellschaft schaffen.

Parallel zu den Medienkompetenzprogrammen müssen die Cybersicherheitsmaßnahmen zum Schutz vor Desinformationskampagnen und Cyberangriffen verstärkt werden. Die Bundesregierung sollte mit Technologieunternehmen zusammenarbeiten, um die Sicherheit der Plattformen zu verbessern, fortschrittliche Algorithmen zur Erkennung und Kennzeichnung von Falschinformationen zu nutzen und die schnelle Entfernung irreführender Informationen zu gewährleisten.

Eine umfassende Untersuchung der Taktiken und Strategien, die von russischen Propagandisten verwendet werden, ist notwendig. Das Verständnis ihrer Methoden wird uns ermöglichen, ihre Bemühungen besser vorherzusehen und ihnen entgegenzuwirken. Die Finanzierung von Forschungsinitiativen, die auf die Analyse von Propagandamustern und die Entwicklung von Gegenstrategien abzielen, wird in diesem Kontext wichtig sein.

Die Zivilgesellschaft muss in den Kampf gegen die Propaganda einbezogen werden. Die Regierung sollte die Bemühungen unabhängiger Faktenprüfungsorganisationen und NGOs, die aktiv an der Widerlegung falscher Behauptungen arbeiten, unterstützen und stärken. Die Unterstützung der Bürger bei der Teilnahme an Initiativen zur Förderung verlässlicher Informationen kann ein wirksames Werkzeug sein.

¹³⁰ URL: <https://t.me/DruschbaFM/26123>. Druschba FM. Access-date: 05.01.2024.

¹³¹ URL: <https://t.me/OstashkoNews/99317>. Ostashko News. Access-date: 05.01.2024.

¹³² <https://www.br.de/nachrichten/bayern/faktenfuchs-keine-belege-fuer-Hamas-waffen-aus-der-ukraine.TsN06Ab>. BR.DE. Nachrichten. Access-date: 05.01.2024.

Die regelmäßige Untersuchung der öffentlichen Stimmung durch Umfragen und die Analyse der Auswirkungen der Propaganda auf die öffentliche Meinung wird helfen, Gegenmaßnahmen effektiver zu gestalten. Das Verständnis für die Entwicklung der Dynamik der öffentlichen Wahrnehmung ist notwendig, um eine responsive und adaptive Politik zu formulieren.

Abschließend lässt sich zusammenfassen, dass ein vielschichtiger Ansatz, der Medienkompetenzprogramme, Cybersicherheitsmaßnahmen, diplomatische Bemühungen, akademische Forschung, die Beteiligung der Zivilgesellschaft und die Zusammenarbeit mit Technologieunternehmen umfasst, notwendig ist, um die russische Propaganda zu bekämpfen.

Anhang

Vollständige Liste der analysierten Quellen:

Name	Anzahl der Abonnenten	Link
Telegram		
Папочка канцлера	63089	https://t.me/kanzlerdaddy
Голос Германии	31461	https://t.me/GolosGermanii
DE 🏰 Мекленбургский петербуржец 🇷🇺	20418	https://t.me/Mecklenburger_Petersburger
ДОКТОР СОСНОВСКИЙ	135731	https://t.me/dr_alex_sosnowski
CSRC Agency.(A-Novosti) ЭКСКЛЮЗИВНЫЕ НОВОСТИ	8239	https://t.me/csrc_agency
Einigkeit=Verbundenheit e.V		Einigkeit=Verbundenheit e.V.
Сара Вагенкнехт на русском.	1560	https://t.me/wagenknecht_na_russkoom
Alexander Hoffmann	2054	https://t.me/thehegemonist
Neues aus Russland	192 453	https://t.me/neuesausrussland
Portal Russland-Deutsche	793	https://t.me/portalsrusslanddeutsche
DeutschRussische Freundschaft	33418	https://t.me/Deutsch_Russische_Freunde
Русская Лига Германии	566	https://t.me/russische_liga_deutschlands

VADAR RusDeu	7764	https://t.me/VADARRusDeu
Русские - Держимся вместе	1662	https://t.me/+3gXTSYz3Cmw4ZDA0
Русскоговорящая Германия, Deutschland, Germa	4059	https://t.me/germanija
Радио Русский Hessen.	1108	https://t.me/Radiorh
Рупор 📣 News	2946	https://t.me/NewsPupor
Голос Германии	537	https://t.me/GolosGermaniiChat
Чат по переселению	2200	https://t.me/detorussia
Roman Mironov Menschenrecht	12 000	https://t.me/RomanMironovHRD
Putin Fanclub	43093	https://t.me/putin_fanclub
RusDeutsch	831	https://t.me/InfoPortal_RusDeutsch
ГОР - ИНФО	258	https://t.me/gor_info
ГОР - Дискриминация	113	https://t.me/gor_diskrimination
РУССКОЕ БРАТСТВО Германия	937	https://t.me/RUSSBRO
ГОР - События	625	https://t.me/gor_demo
Russländer & Friends	77085	https://t.me/russlandsdeutsche
DruschbaFM	22840	https://t.me/DruschbaFM
Группа активных Граждан Европы	2700	https://t.me/gruppaMde

Anti-Spiegel - Offizieller Kanal	108 516	https://t.me/AntiSpiegel
Russländer Humor	12441	https://t.me/russlaenderHumor
R. T. Niemeyer	9023	https://t.me/niemeyeroffiziell
Fuck you That's Why	27598	https://t.me/fuckyouthatswhy
Берлинский Телеграф	5044	https://t.me/berlinertelegraphofiziell
reitschuster.de	10378	https://t.me/reitschusterde
Russische Botschaft in Deutschland	18298	https://t.me/RusBotschaft
OK.ru (Odnoklassniki/Одноклассники)		
Russlanddeutsche für die AfD	34 000	https://ok.ru/afdrus
PEGIDA	50 000	https://ok.ru/dgidapegid
Eugen Schmidt		https://ok.ru/schmidt.eugen
Новости в Германии: Zeitung «Aussiedlerbote»	10000	https://ok.ru/gaseta
Afd OWL russlanddeutsche	1600	https://ok.ru/afdowlruss
Миша Бур		https://ok.ru/mishaburnews

VK.com (Vkontakte/Вконтакте)		
Сара Вагенкнехт - Будущий канцлер Германии	70000	https://vk.com/sahra_wagenknecht
Russland-Deutschland Россия и Германия	6800	https://vk.com/deutschland_russland
TikTok		

Zvezda777	6543	ruskaya_germaniya_3.0
Russen Standard	33900	_russen_standard_
max/elena	2728	user74612254763015
Olga Peterson	8069	https://www.tiktok.com/@olgapeteresenafd
Aufbruch Frieden	3226	aufbruchfrieden
ДобраяЗлючка	5127	valentinka_melly
Аннушка	8663	anna.k2710
Eugen Walter	25400	eugenwalter2
Eugen Schmidt	14700	eugenschmidt.mdb

Einigkeit=Verbundenheit e.V		Einigkeit=Verbundenheit e.V.	
Мы против дискриминации, против поставок оружия в зоны боевых действий.			
Alexander Hoffmann	2054	https://t.me/thehegemonist	
Portal Russland-Deutsche	793	https://t.me/portallusslanddeutsche	
DeutschRussische Freundschaft	33418	https://t.me/Deutsch_Russische_Freunde	
Лучше понимайте друг друга и заводите друзей.			
Roman Mironov Menschenrecht	12 000	https://t.me/RomanMironovHRD	Kanal umbenannt in https://t.me/FreePeopleGermany
Putin Fanclub	43093	https://t.me/putin_fanclub	
Russländer & Friends	77085	https://t.me/Канал_переименован_в_https://t.me/FreePeopleGermany/russlandsdeutsche	
DruschbaFM	22840	https://t.me/DruschbaFM	
Anti-Spiegel - Offizieller Kanal	108 516	https://t.me/AntiSpiegel	
Russländer Humor	12441	https://t.me/russlaenderHumor	
R. T. Niemeyer	9023	https://t.me/niemeyeroffiziell	

reitschuster.de	10378	https://t.me/reitschusterde	
Russische Botschaft in Deutschland	18298	https://t.me/RusBotschaft	
PEGIDA	50 000	https://ok.ru/dgidapegid	
Eugen Schmidt		https://ok.ru/schmidteugen	
Afd OWL russlanddeutsche	1600	https://ok.ru/afdowlruss	
Russland-Deutschland Россия и Германия	6800	https://vk.com/deutschland_russland	
Aufbruch Frieden	3226	aufbruchfrieden	
Eugen Walter	25400	eugenwalter2	
Eugen Schmidt	14700	eugenschmidt.mdb	
Саня Немец	24900	https://www.youtube.com/@nemeZ-SanjaDobro/featured	
Russia Today Germany		https://de.rt.com/	
Московская-немецкая газета		https://ru.mdz-moskau.eu/	